

Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkung.....	2
Gemeinde Bestensee.....	3
Gemeinde Eichwalde.....	5
Gemeinde Heideblick	8
Gemeinde Heidensee.....	11
Stadt Königs Wusterhausen	13
Amt Lieberose/Oberspreewald	17
Stadt Lübben.....	20
Stadt Luckau	25
Gemeinde Märkische Heide	26
Stadt Mittenwalde.....	29
Amt Schenkenländchen.....	31
Gemeinde Schönefeld.....	33
Gemeinde Schulzendorf	36
Amt Unterspreewald	39
Stadt Wildau.....	42
Gemeinde Zeuthen.....	45

Vorbemerkung

Die Gegebenheiten vor Ort sind innerhalb des Landkreises Dahme-Spreewald unterschiedlich. Der berlinnahe Norden ist in großen Teilen eher städtisch geprägt, wohingegen im südlichen Teil die ländlichen Regionen dominieren.

Nachfolgend wurde für jede/s kreisangehörige/s Stadt, Amt oder Gemeinde ein Profil angelegt, in dem die Bevölkerungsentwicklung und die vorhandenen Angebote der Pflege dargestellt sind. Dies ermöglicht einen schnellen Überblick auf kommunaler Ebene.

Auswahl der Altersgruppen

Dargestellt wird die Bevölkerung ab 65 Jahren, wobei diese nochmals in die 65- bis 80-jährigen und die über 80-jährigen gesplittet wird. Grundlegend dafür ist der Anstieg der Pflegequote ab dem Alter von 80 Jahren und die daraus resultierende Annahme, dass die Altersgruppe der Hochbetagten zunehmend auf Hilfe angewiesen ist und pflegerische Dienstleistungen beansprucht. Als Quelle wurden die Daten des Amtes für Statistik Berlin-Brandenburg verwendet, Stichtag ist jeweils der 31.12.

Pflegeinfrastruktur

Es werden die Versorgungsangebote und Dienstleistungen im stationären und ambulanten Bereich der Pflege sowie Möglichkeiten des Wohnens und deren Kapazitäten abgebildet. Ergänzt wird die Darstellung der Versorgung durch Alltagsunterstützende Angebote, „Pflege vor Ort“-Projekte und die Standorte der Mehrgenerationenhäuser. Darüber hinaus werden geplante bzw. sich im Bau befindliche Vorhaben dargestellt.

Pflege vor Ort-Projekte

Mit Hilfe der derzeitigen Landesförderung des Paktes für Pflege konnten in vielen Regionen des Landkreises Dahme-Spreewald Projekte initiiert werden, die über die Richtlinie Pflege vor Ort gefördert werden. Die Projekte tragen dazu bei, Angebote und Strukturen vor Ort miteinander zu vernetzen oder neu zu gestalten. Aufgrund der Aktualität der Förderung werden diese Projekte separat umschrieben.

Hinweis

Bei der Interpretation der Bevölkerungsdaten sollte berücksichtigt werden, dass in Kommunen, in denen ein großes pflegerisches Angebot mit hoher Kapazität vorzufinden ist, sich dies auf die Altersstruktur auswirkt. Wenn SeniorInnen in altersgerechte Wohnformen oder Pflegeeinrichtungen umziehen, beeinflusst dies durch ihre Ummeldung beim Einwohnermeldeamt die Bevölkerungsstruktur – dies bedeutet, dass in Orten mit einer hohen Kapazität an pflegerischer Versorgung eine Zuwanderung älterer Menschen stattfinden kann.

Gemeinde Bestensee

Bevölkerungsstruktur und -entwicklung

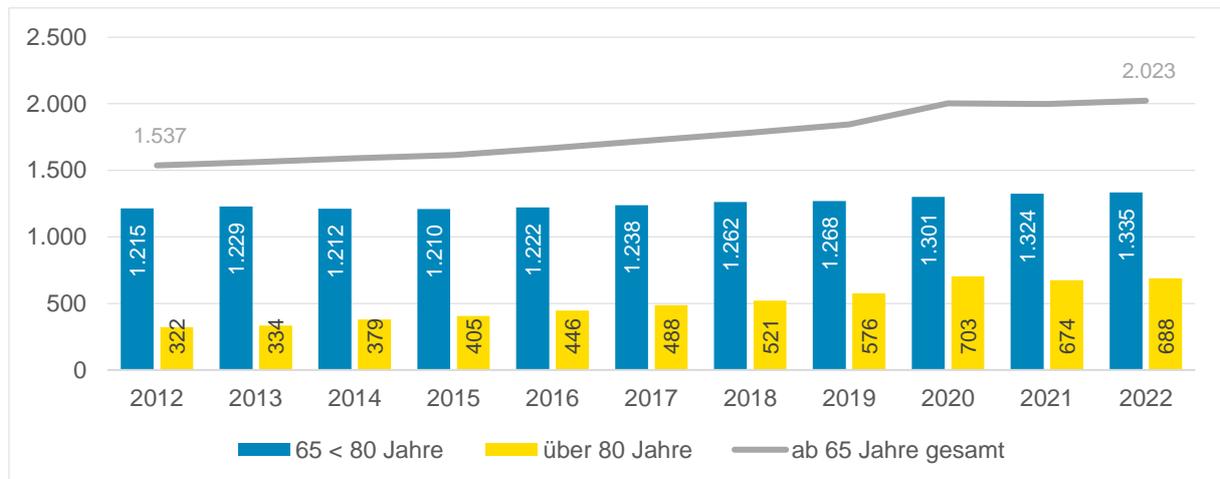


Abbildung 1: Anzahl der über 65-jährigen gesamt und nach Altersgruppen in der Gemeinde Bestensee, 2012 bis 2022

- Insgesamt fortlaufender Anstieg der Altersgruppe 65+
- Leichter Anstieg der 65- bis unter 80-jährigen
- Verdopplung der über 80-jährigen BewohnerInnen bis 2020, danach konstant bleibende Anzahl

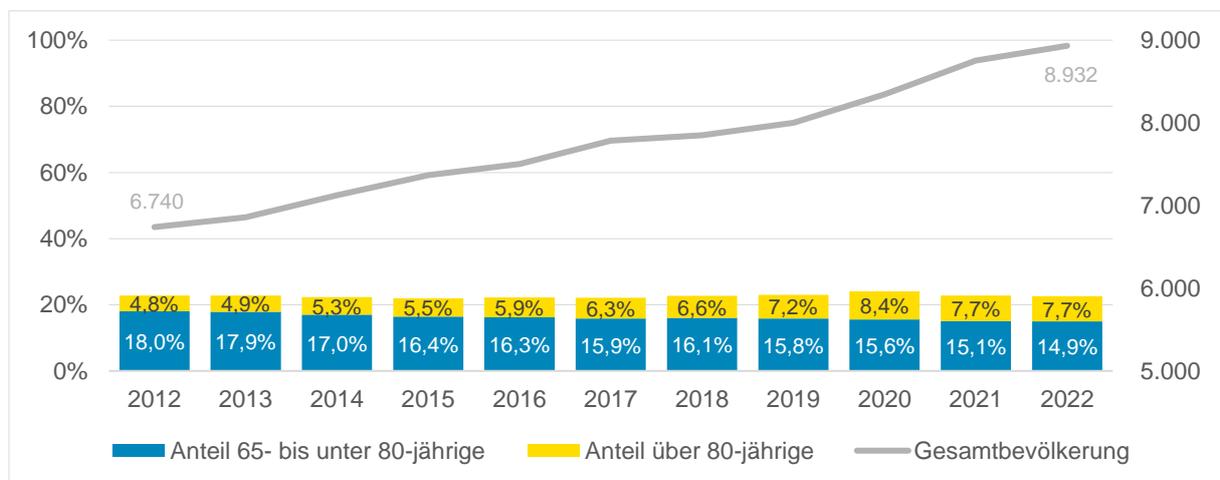


Abbildung 2: Anteil der über 65-jährigen nach Altersgruppen an der Gesamtbevölkerung in der Gemeinde Bestensee, 2012 bis 2022

- Stetig wachsende Gesamtbevölkerung
- Kaum veränderter Anteil der über 65-jährigen an der Gesamtbevölkerung, im Jahr 2022 bei 22,6 Prozent
- Im Detail: sinkender Anteil der 65- bis unter 80-jährigen an der Gesamtbevölkerung, steigender Anteil der über 80-jährigen

Gemeinde Bestensee

Pflegerische Versorgungsstruktur

Art des Angebotes	Anzahl	Kapazität/versorgte Menschen (bei amb. PD)
vollstationäre Pflegeeinrichtung	1	64
Kurzzeitpflege	1	4
ambulanter Pflegedienst	2	108
Alltagsunterstützendes Angebot	1	---
Wohnen	3	40
Mehrgenerationenhaus	1	---

Tabelle 1: Pflegerische Versorgungsstruktur der Gemeinde Bestensee

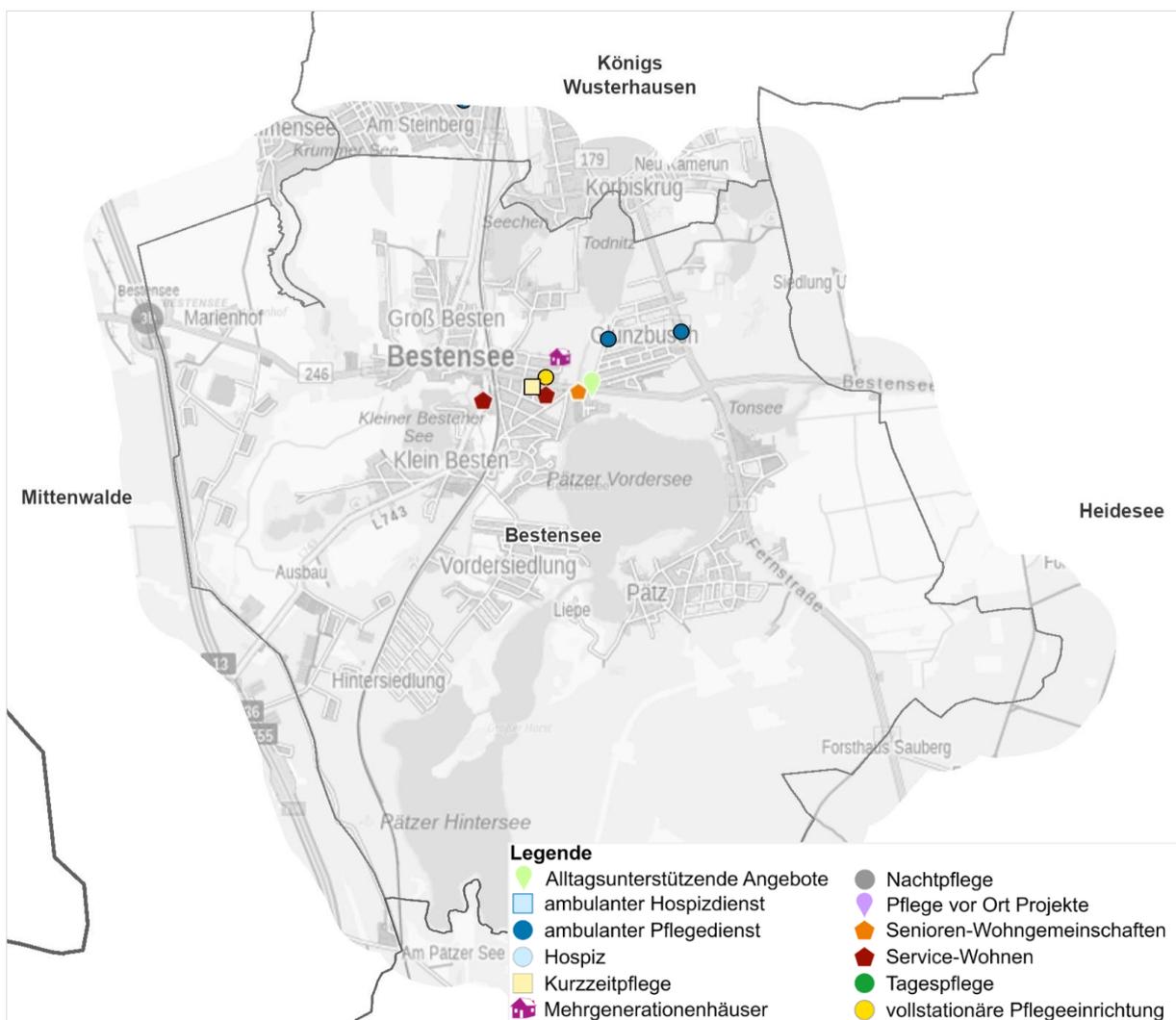


Abbildung 3: Pflegeinfrastruktur der Gemeinde Bestensee

Gemeinde Eichwalde

Bevölkerungsstruktur und -entwicklung

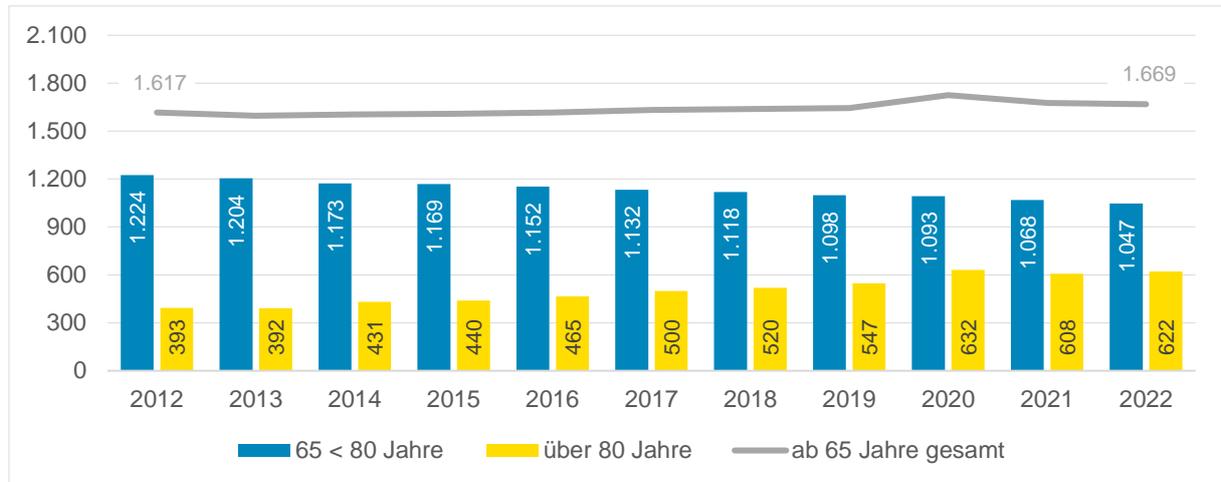


Abbildung 4: Anzahl der über 65-jährigen gesamt und nach Altersgruppen in der Gemeinde Eichwalde, 2012 bis 2022

- Insgesamt nahezu gleichbleibende Anzahl der Altersgruppe 65+
- sinkende Anzahl der 65- bis unter 80-jährigen
- Anstieg der über 80-jährigen Bevölkerung

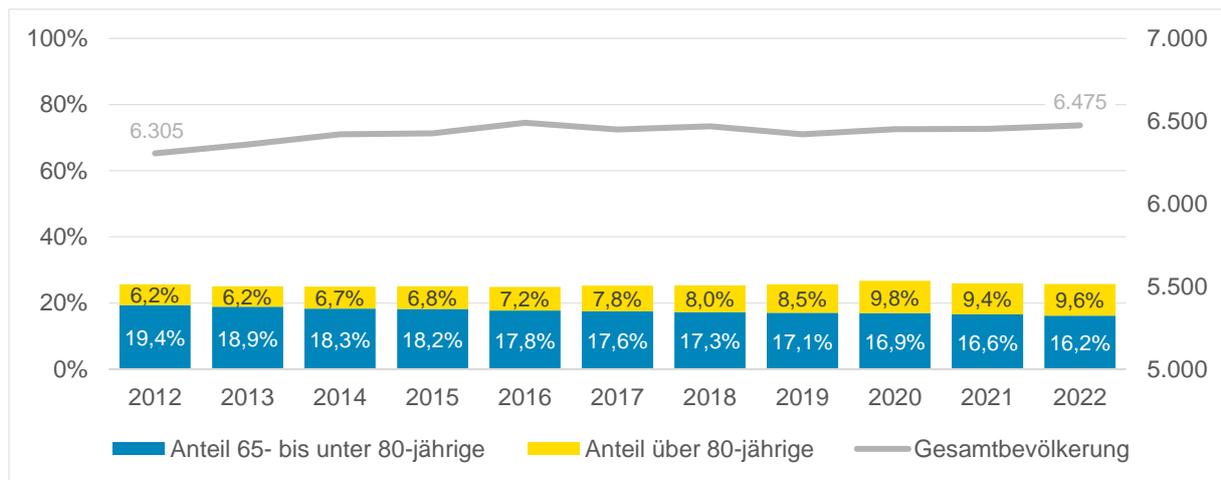


Abbildung 5: Anteil der über 65-jährigen nach Altersgruppen an der Gesamtbevölkerung in der Gemeinde Eichwalde, 2012 bis 2022

- Geringfügiges Wachstum der Gesamtbevölkerung
- Kaum veränderter Anteil der über 65-jährigen an der Gesamtbevölkerung, im Jahr 2022 bei 25,8 Prozent
- Im Detail: sinkender Anteil der 65- bis unter 80-jährigen an der Gesamtbevölkerung, steigender Anteil der über 80-jährigen

Gemeinde Eichwalde

Pflegerische Versorgungsstruktur

Art des Angebotes	Anzahl	Kapazität/versorgte Menschen (bei amb. PD)
ambulanter Pflegedienst	2	108
Pflege vor Ort-Projekt	1	---

Tabelle 2: Pflegerische Versorgungsstruktur der Gemeinde Eichwalde

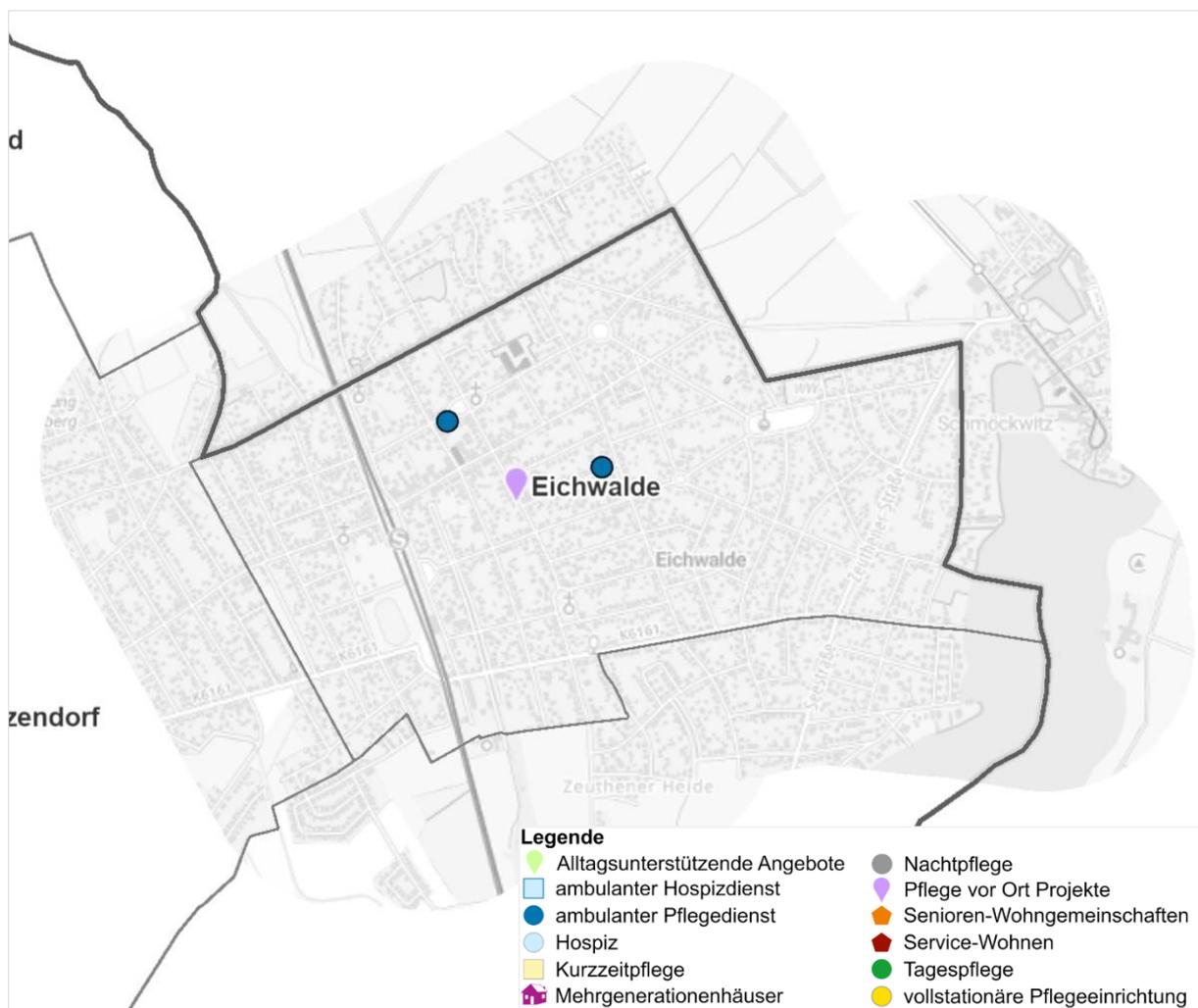


Abbildung 6: Pflegeinfrastruktur der Gemeinde Eichwalde

Gemeinde Eichwalde

Pflege vor Ort

Projektname

„Kümmern im Verbund“

Träger des Projektes

interkommunales Projekt der Gemeinden Eichwalde, Schönefeld, Schulzendorf, Zeuthen

Ziele und Projektschwerpunkte

Ziel: Menschen im Alter in der Gemeinschaft halten, Schaffung von Angeboten

Schwerpunkt: Aufbau eines aktiven Unterstützungs- und Beratungsnetzwerkes für die ältere Bevölkerung

Gemeinde Heideblick

Bevölkerungsstruktur und -entwicklung

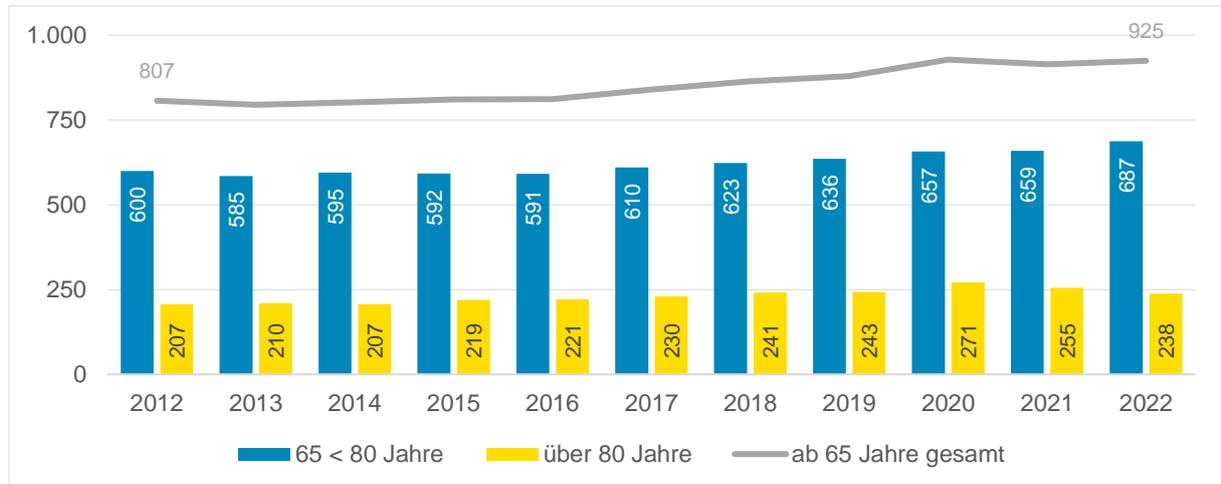


Abbildung 7: Anzahl der über 65-jährigen gesamt und nach Altersgruppen in der Gemeinde Heideblick, 2012 bis 2022

- Insgesamt fortlaufender Anstieg der Altersgruppe 65+, seit 2020 konstant
- Kontinuierlicher Anstieg der 65- bis unter 80-jährigen
- Anstieg der über 80-jährigen bis 2020, danach rückläufige Entwicklung

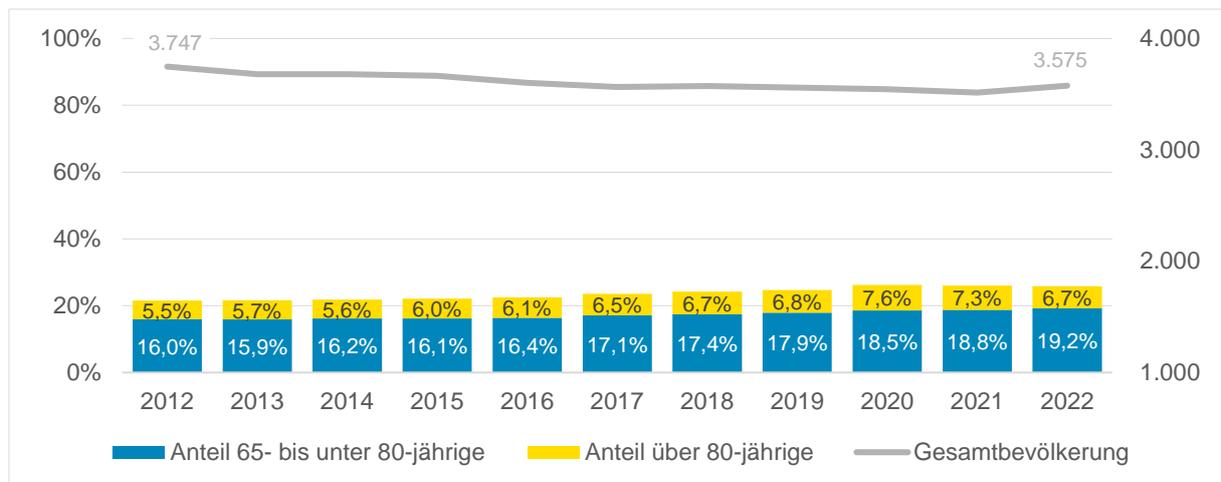


Abbildung 8: Anteil der über 65-jährigen nach Altersgruppen an der Gesamtbevölkerung in der Gemeinde Heideblick, 2012 bis 2022

- Leichter Rückgang der Gesamtbevölkerung
- Stetig steigender Anteil der über 65-jährigen an der Gesamtbevölkerung insgesamt und innerhalb beider Altersgruppen, im Jahr 2022 bei 25,9 Prozent

Gemeinde Heideblick

Pflegerische Versorgungsstruktur

Art des Angebotes	Anzahl	Kapazität/versorgte Menschen (bei amb. PD)
Pflege vor Ort-Projekt	1	---
Mehrgenerationenhaus	1	---

Tabelle 3: Pflegerische Versorgungsstruktur der Gemeinde Heideblick

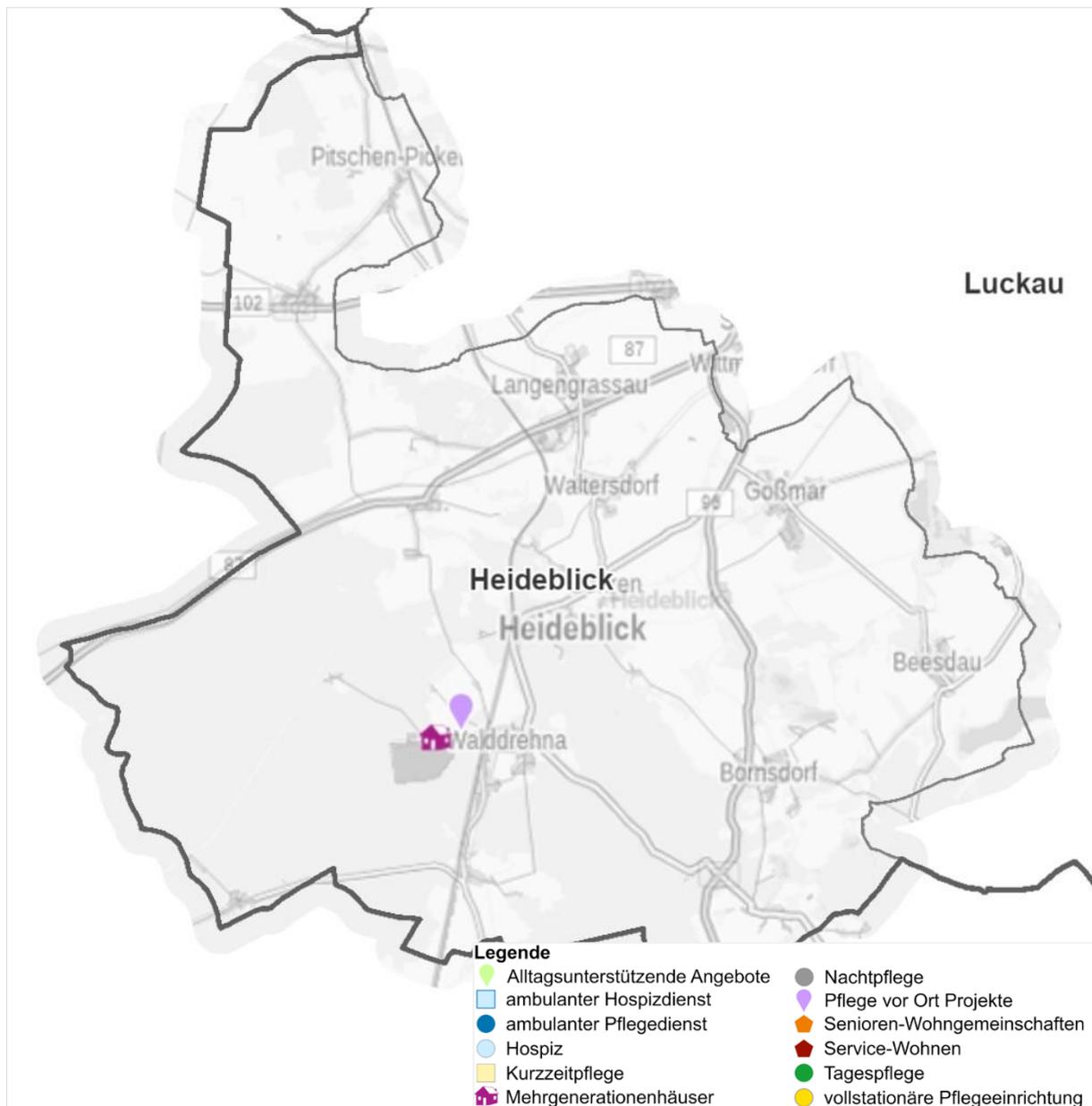


Abbildung 9: Pflegeinfrastruktur der Gemeinde Heideblick

Gemeinde Heideblick

Pflege vor Ort

Projektname

„Gut Älterwerden in der Gemeinde Heideblick“

Träger des Projektes

DRK Fläming-Spreewald e.V.

Ziele und Projektschwerpunkte

Ziel: Durchführung von Informationsveranstaltungen, Exkursionen und Filmabenden

Schwerpunkt: Integration älterer Menschen in das gemeindliche Leben, Aufbau von Strukturen zur Vermittlung niederschwelliger Informationen zum Älterwerden an Pflegebedürftige, häuslich Pflegenden und Menschen in deren unmittelbarem Umfeld

Gemeinde Heidensee

Bevölkerungsstruktur und -entwicklung

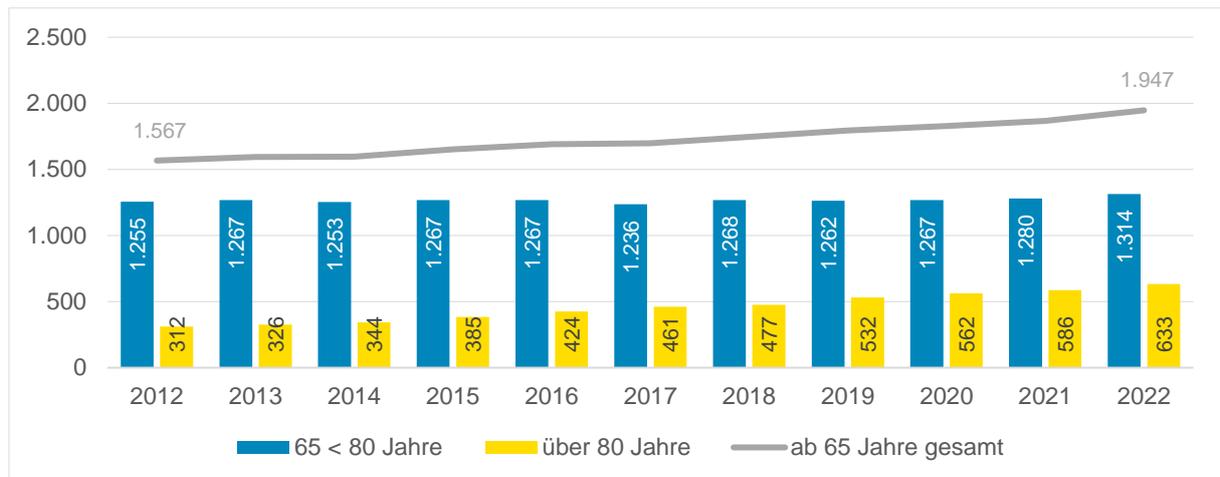


Abbildung 10: Anzahl der über 65-jährigen gesamt und nach Altersgruppen in der Gemeinde Heidensee, 2012 bis 2022

- Insgesamt fortlaufender Anstieg der Altersgruppe 65+
- Leichter Anstieg der 65- bis unter 80-jährigen
- Verdopplung der über 80-jährigen BewohnerInnen im Zeitraum von 2012 bis 2020

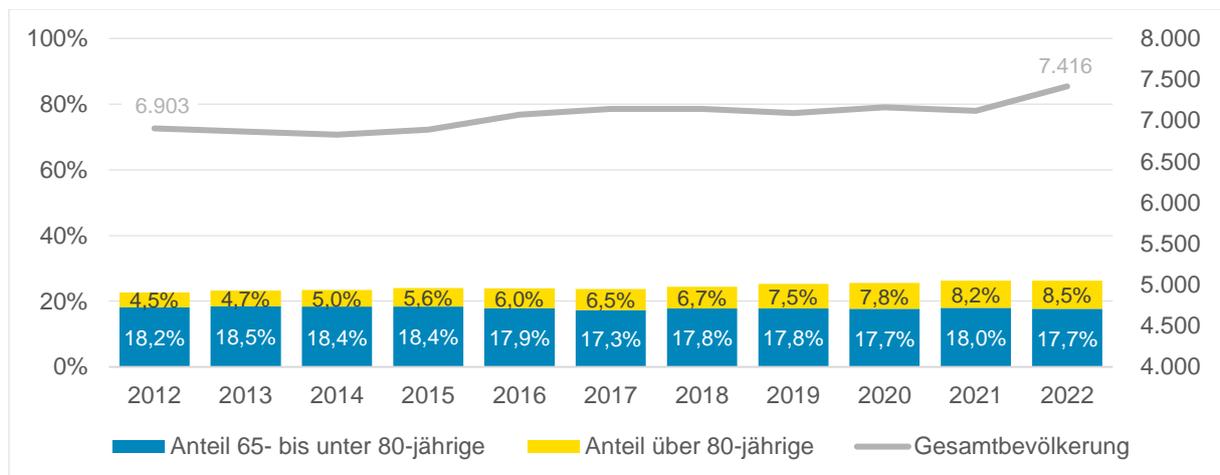


Abbildung 11: Anteil der über 65-jährigen nach Altersgruppen an der Gesamtbevölkerung in der Gemeinde Heidensee, 2012 bis 2022

- Stetig wachsende Gesamtbevölkerung
- Steigender Anteil der über 65-jährigen an der Gesamtbevölkerung, 2022 bei 26,2 Prozent
- Im Detail: gleichbleibender Anteil der 65- bis unter 80-jährigen an der Gesamtbevölkerung, steigender Anteil der über 80-jährigen (fast Verdopplung)

Gemeinde Heidesee

Pflegerische Versorgungsstruktur

Art des Angebotes	Anzahl	Kapazität/versorgte Menschen (bei amb. PD)
vollstationäre Pflegeeinrichtung	1	132
Kurzzeitpflege	1	6
Tagespflege	1	12
ambulanter Pflegedienst	1	92
Alltagsunterstützendes Angebot	1	---

Tabelle 4: Pflegerische Versorgungsstruktur der Gemeinde Heidesee

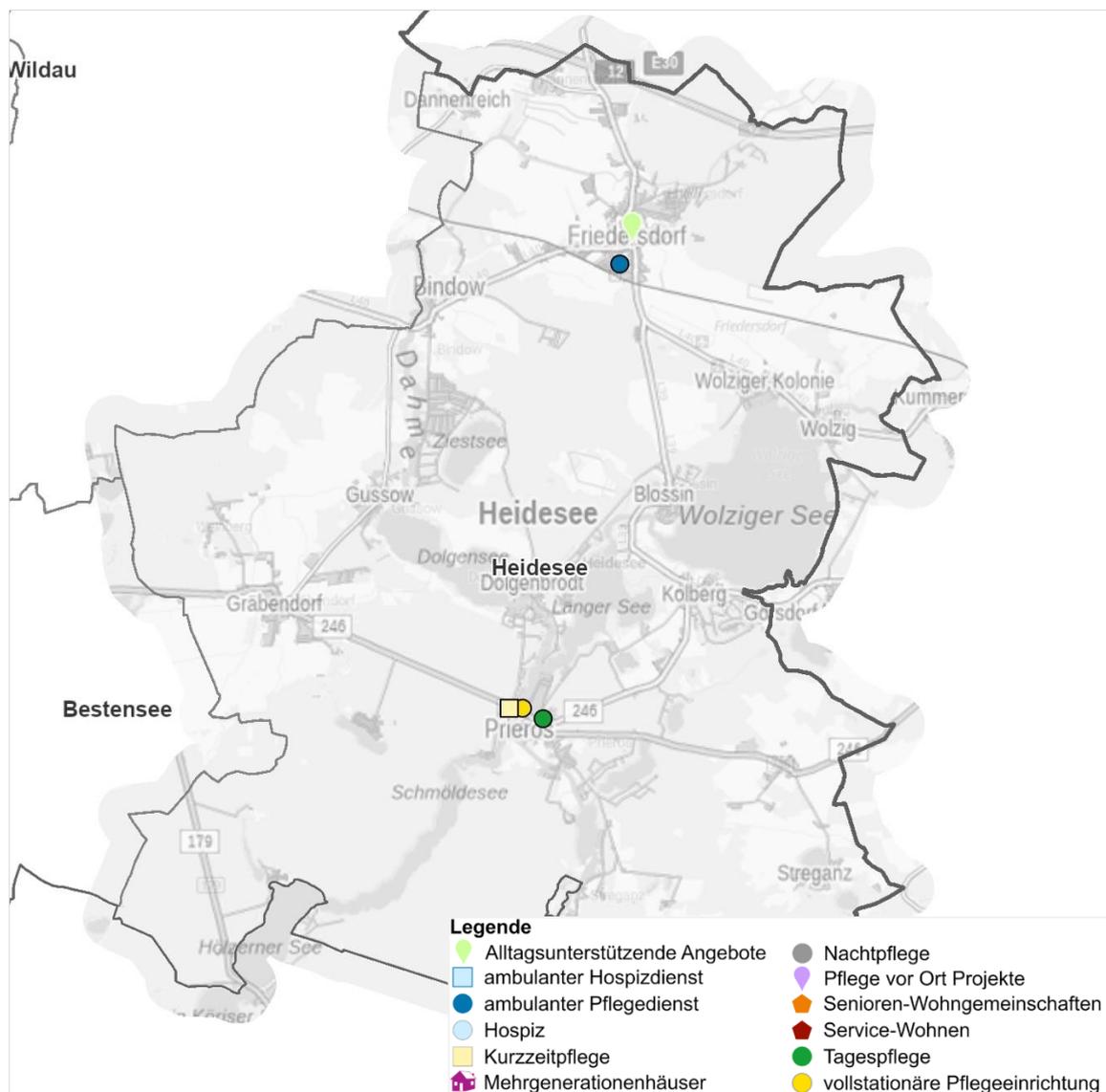


Abbildung 12: Pflegeinfrastruktur der Gemeinde Heidesee

Stadt Königs Wusterhausen

Bevölkerungsstruktur und -entwicklung

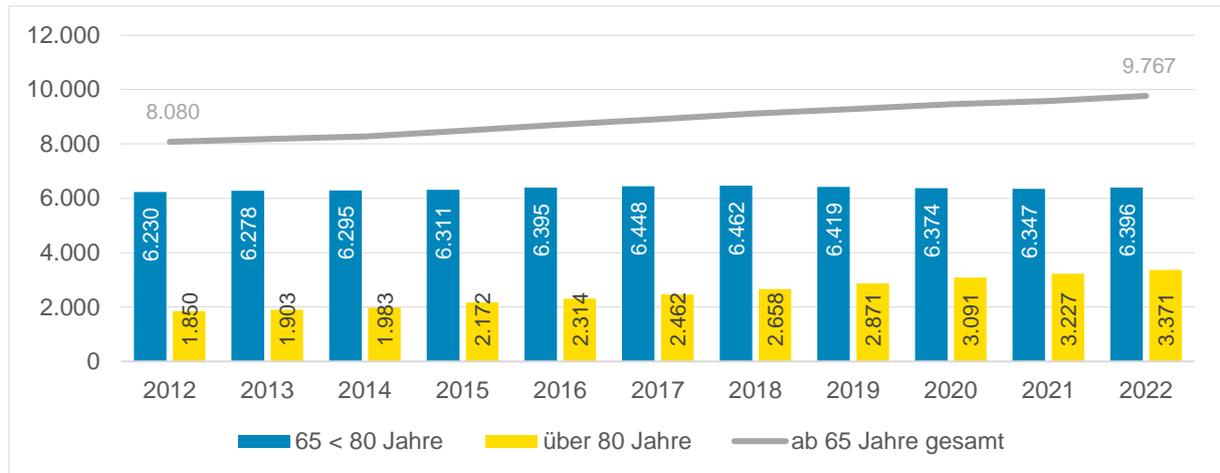


Abbildung 13: Anzahl der über 65-jährigen gesamt und nach Altersgruppen in der Stadt Königs Wusterhausen, 2012 bis 2022

- Insgesamt fortlaufender Anstieg der Altersgruppe 65+
- Leichter Anstieg der 65- bis unter 80-jährigen
- Deutlicher Zuwachs der über 80-jährigen

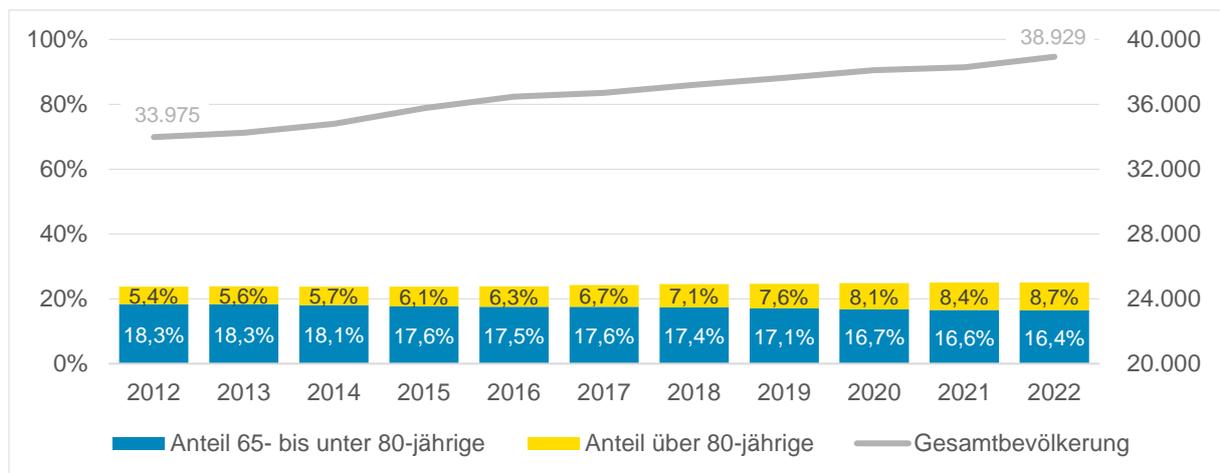


Abbildung 14: Anteil der über 65-jährigen nach Altersgruppen an der Gesamtbevölkerung in der Stadt Königs Wusterhausen, 2012 bis 2022

- Stetig wachsende Gesamtbevölkerung
- steigender Anteil der über 65-jährigen an der Gesamtbevölkerung, im Jahr 2022 bei 25,1 Prozent
- Im Detail: sinkender Anteil der 65- bis 80-jährigen an der Gesamtbevölkerung, steigender Anteil der über 80-jährigen

Stadt Königs Wusterhausen

Pflegerische Versorgungsstruktur

Art des Angebotes	Anzahl	Kapazität/versorgte Menschen (bei amb. PD)
vollstationäre Pflegeeinrichtung	5	434
Kurzzeitpflege	1	16
Tagespflege	4	70
ambulanter Pflegedienst	10	557
ambulanter Hospizdienst	1	---
Alltagsunterstützendes Angebot	6	---
Pflege vor Ort-Projekt	4	---
Wohnen	10	348
Mehrgenerationenhaus	1	---

Tabelle 5: Pflegerische Versorgungsstruktur der Stadt Königs Wusterhausen

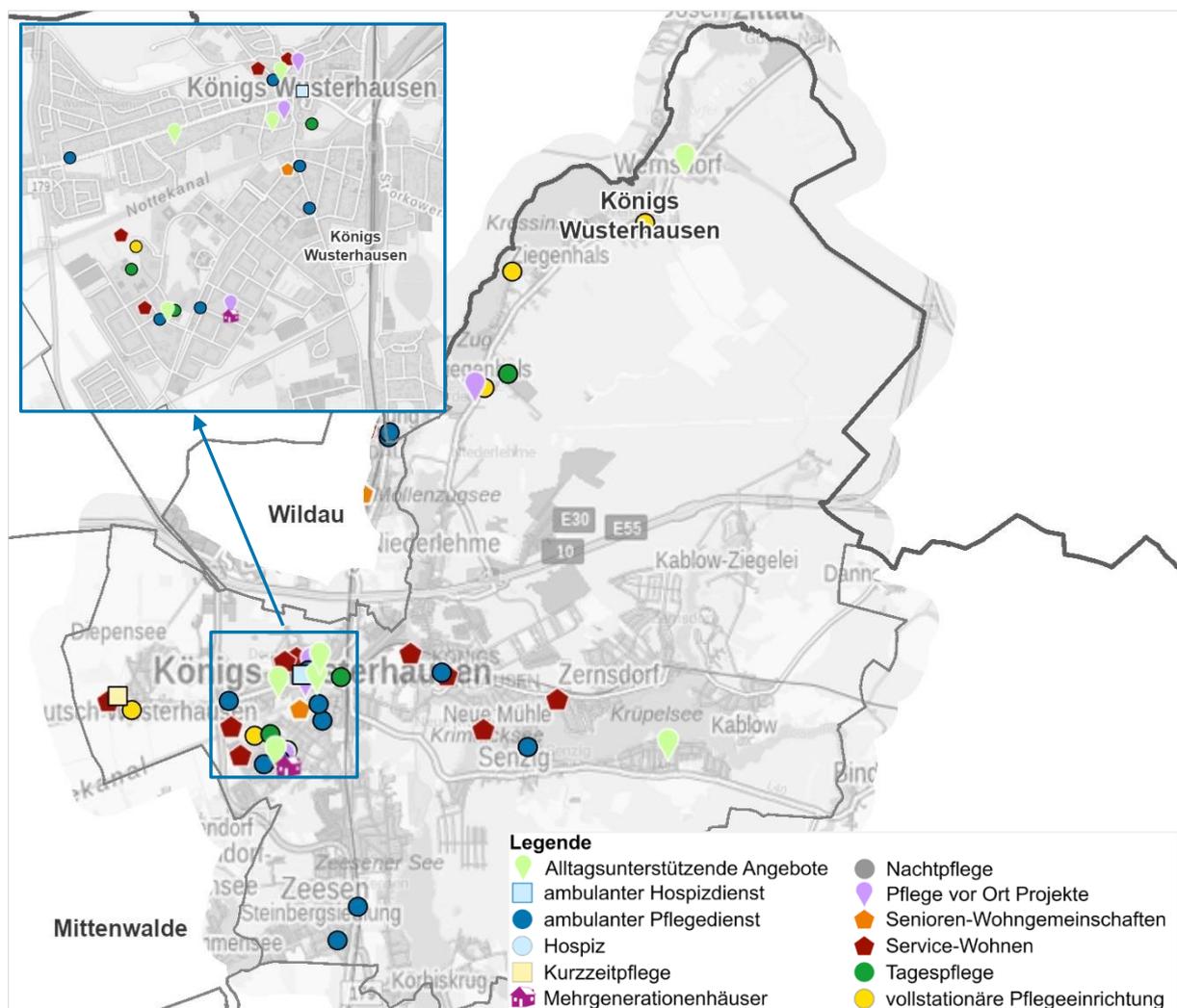


Abbildung 15: Pflegeinfrastruktur der Stadt Königs Wusterhausen

Stadt Königs Wusterhausen

Pflege vor Ort

Projektname

„Beratungs- und Unterstützungsangebot für Menschen mit Orientierungslosigkeit und bei bekannten Hinlauftendenzen“ (OT Niederlehme und Kernstadt)

Träger des Projektes

AWO Seniorenheim Wildau GmbH

Ziele und Projektschwerpunkte

Ziel: Schaffung des größtmöglichen Bewegungsraums, Ermöglichung eines selbstbestimmten Lebens und die Steigerung des Wohlbefindens

Schwerpunkt: Aufklärung über ein bestimmtes Krankheitsbild wie die Demenz

Projektname

"Quartierskümmerer" (OT Wernsdorf, OT Niederlehme, OT Kablow, OT Diepensee)

Träger des Projektes

DRK-Kreisverband Fläming-Spreewald e.V.

Ziele und Projektschwerpunkte

Ziel: Aufbau eines Helfernetzwerkes, Förderung zur Selbsthilfe

Schwerpunkt: Etablierung von ehrenamtlichen Quartierskümmerern, um hilfe- und pflegebedürftige Menschen zu unterstützen und einer Vereinsamung entgegenzuwirken

Projektname

„Soziallotse“ (Kernstadt, OT Zeesen, OT Senzig, OT Zernsdorf)

Träger des Projektes

VS Bürgerhilfe gGmbH

Ziele und Projektschwerpunkte

Ziel: Aufbau eines Helfernetzwerkes, Förderung zur Selbsthilfe, Aufsuchen von Ratsuchenden in der Häuslichkeit

Schwerpunkt: Förderung der eigenverantwortlichen und aktivierenden Unterstützung aller Beteiligten

Projektname

„Lebensumfeld Gestaltung“ (Kernstadt)

Träger des Projektes

AWO Wildau GmbH

Ziele und Projektschwerpunkte

Ziel: Quartiersmanagement und eine gezielte individuelle Wohnumfeldberatung

Schwerpunkt: Etablierung von „Lebensumfeld Gestaltung“ als ganzzeitliche Betrachtung der Bedürfnisse von pflege- bzw. hilfebedürftigen Menschen

Amt Lieberose/Oberspreewald

Bevölkerungsstruktur und -entwicklung

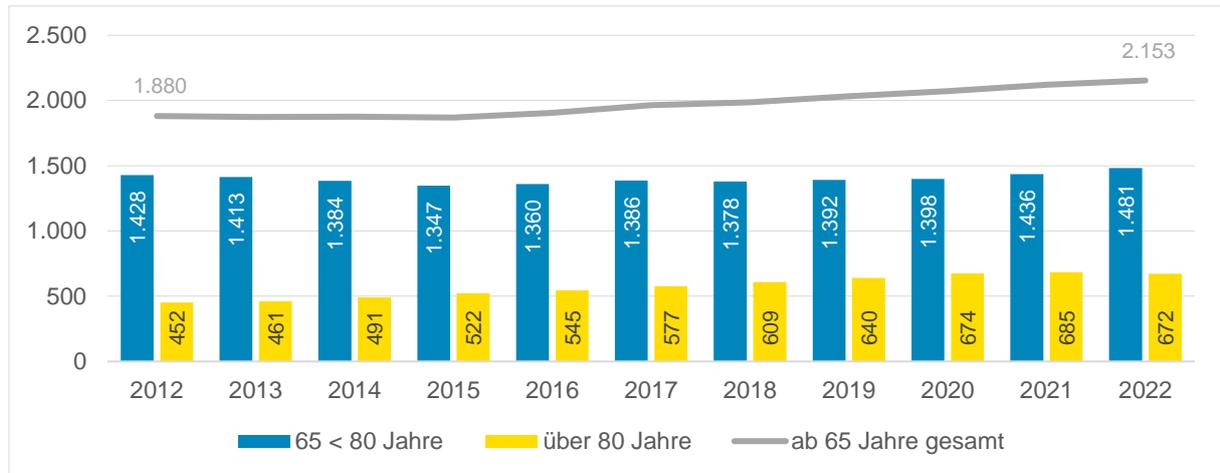


Abbildung 16: Anzahl der über 65-jährigen gesamt und nach Altersgruppen im Amt Lieberose/Oberspreewald, 2012 bis 2022

- Insgesamt fortlaufender Anstieg der Altersgruppe 65+
- konstante Anzahl der 65- bis unter 80-jährigen
- Anstieg der über 80-jährigen bis 2020, danach gleichbleibende Entwicklung

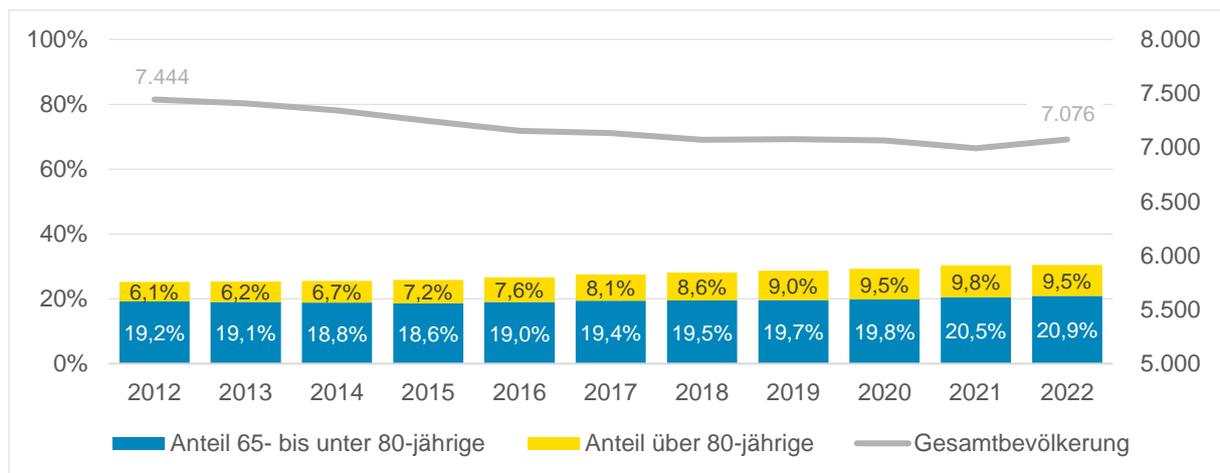


Abbildung 17: Anteil der über 65-jährigen nach Altersgruppen an der Gesamtbevölkerung im Amt Lieberose/Oberspreewald, 2012 bis 2022

- abnehmende Gesamtbevölkerung bis 2021, im Jahr 2022 erstmals wieder gestiegen
- steigender Anteil der über 65-jährigen an der Gesamtbevölkerung, im Jahr 2022 bei 30,4 Prozent
- im Detail: leicht steigender Anteil der 65- bis 80-jährigen an der Gesamtbevölkerung, stärker wachsender Anteil der über 80-jährigen

Amt Lieberose/Oberspreewald

Pflegerische Versorgungsstruktur

Art des Angebotes	Anzahl	Kapazität/versorgte Menschen (bei amb. PD)
ambulanter Pflegedienst	2	183
Alltagsunterstützendes Angebot	1	---
Pflege vor Ort-Projekt	1	---
Wohnen	2	14
Mehrgenerationenhaus	1	---

Tabelle 6: Pflegerische Versorgungsstruktur des Amtes Lieberose/Oberspreewald

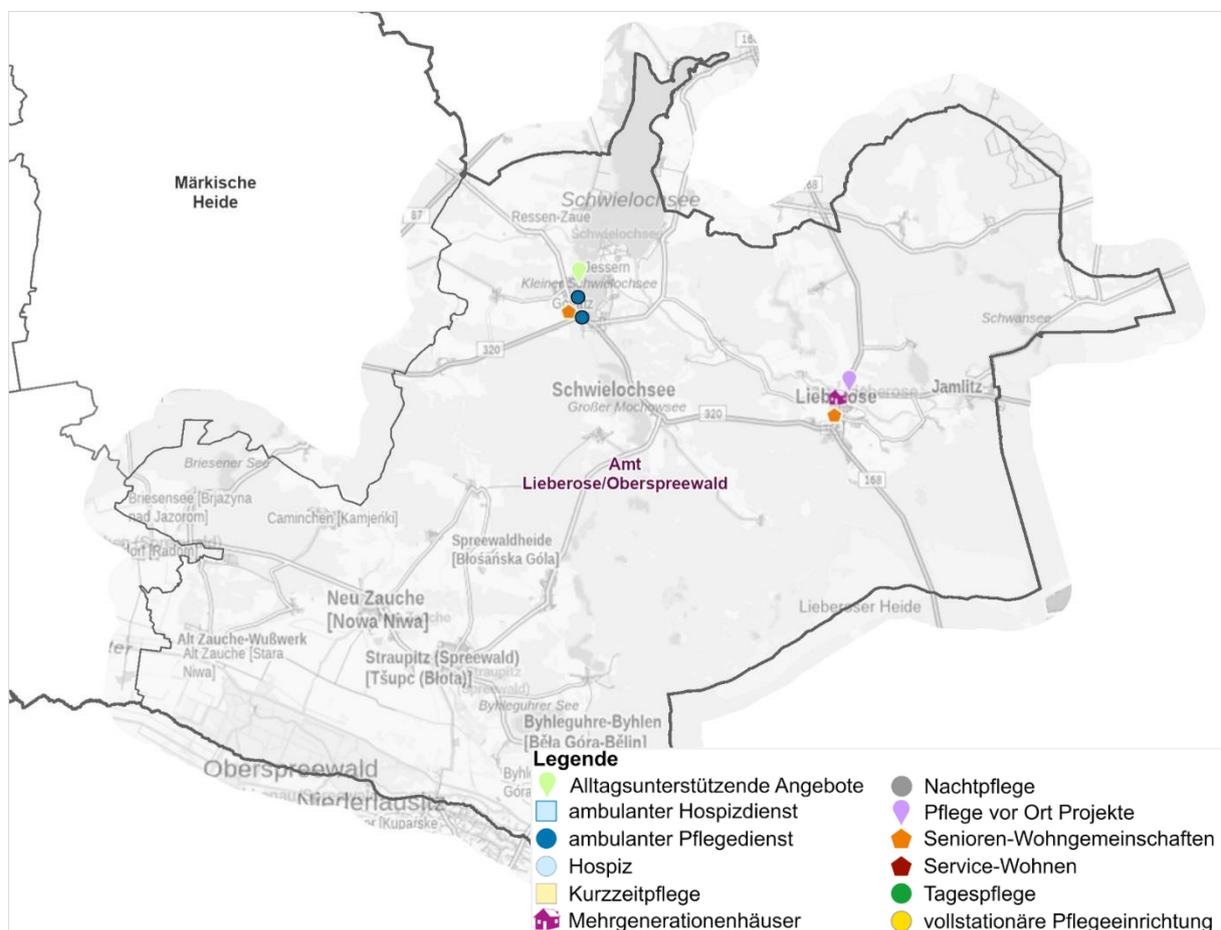


Abbildung 18: Pflegeinfrastruktur des Amtes Lieberose/Oberspreewald

Amt Lieberose/Oberspreewald

Pflege vor Ort

Projektname

„Pflege-Netzwerkkoordination“

Träger des Projektes

DRK Fläming-Spreewald e.V.

Ziele und Projektschwerpunkte

Ziel: Aufbau und Koordination eines Netzwerkes bestehender Versorgungs- und Beratungsstrukturen hinsichtlich der Pflege, Unterstützung der Nachbarschaftshilfe

Schwerpunkt: Recherche bestehender Pflege-, Versorgungs-, Beratungs- und Unterstützungsangebote, Bedarfsanalyse

Stadt Lübben

Bevölkerungsstruktur und -entwicklung

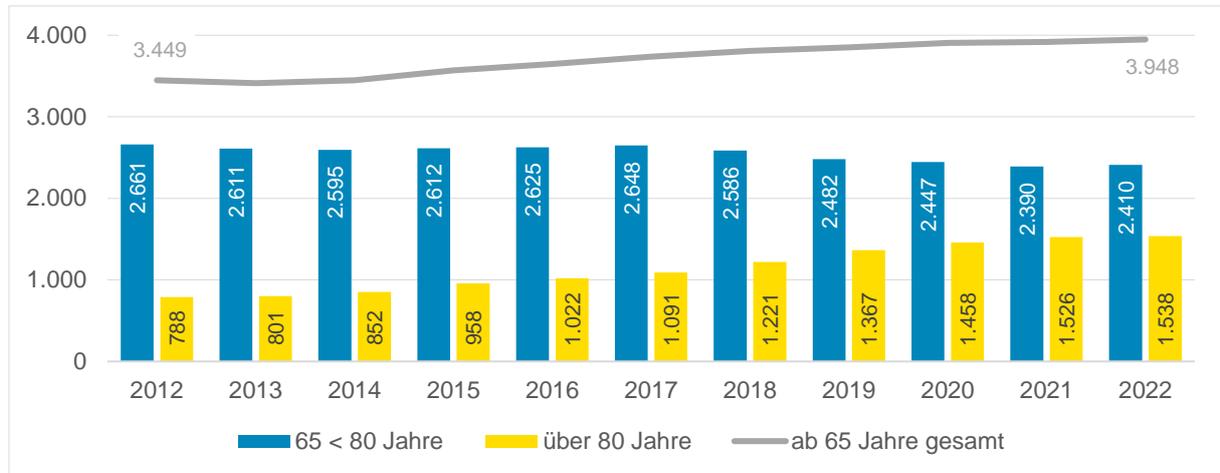


Abbildung 19: Anzahl der über 65-jährigen gesamt und nach Altersgruppen in der Stadt Lübben, 2012 bis 2022

- Insgesamt fortlaufender Anstieg der Altersgruppe 65+
- Leicht sinkende Anzahl der 65- bis unter 80-jährigen
- Verdopplung der über 80-jährigen BewohnerInnen im Zeitraum von 2012 bis 2022

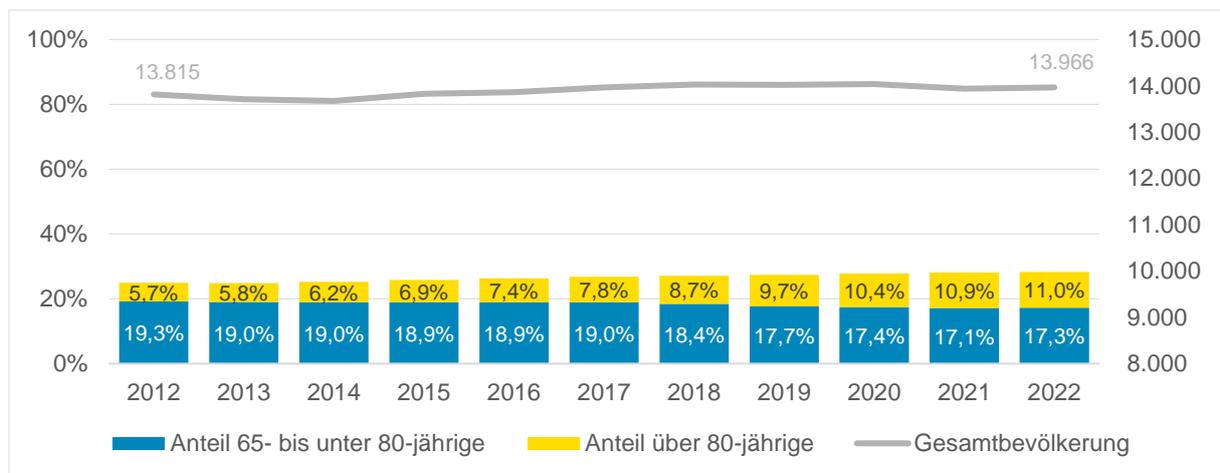


Abbildung 20: Anteil der über 65-jährigen nach Altersgruppen an der Gesamtbevölkerung in der Stadt Lübben, 2012 bis 2022

- Konstant bleibende Gesamtbevölkerung
- steigender Anteil der über 65-jährigen an der Gesamtbevölkerung, im Jahr 2022 bei 28,3 Prozent
- im Detail: sinkender Anteil der 65- bis unter 80-jährigen an der Gesamtbevölkerung, deutlich steigender Anteil der über 80-jährigen

Stadt Lübben

Pflegerische Versorgungsstruktur

Art des Angebotes	Anzahl	Kapazität/versorgte Menschen (bei amb. PD)
vollstationäre Pflegeeinrichtung	2	278
Kurzzeitpflege	1	6
Tagespflege	3	44
ambulanter Pflegedienst	6	383
Alltagsunterstützendes Angebot	3	---
Pflege vor Ort-Projekt	2	---
Wohnen	5	162
Mehrgenerationenhaus	1	---

Tabelle 7: Pflegerische Versorgungsstruktur der Stadt Lübben

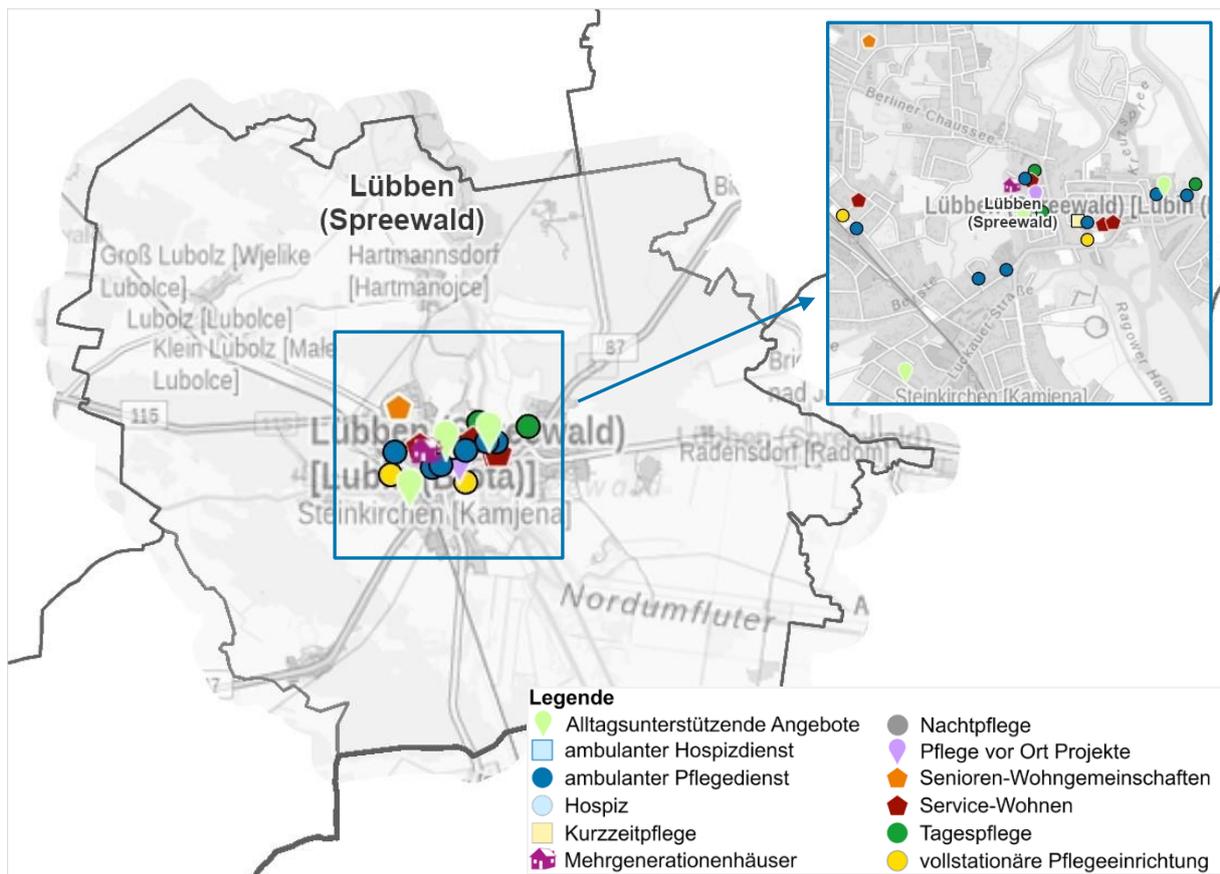


Abbildung 21: Pflegeinfrastruktur der Stadt Lübben

Stadt Lübben

Pflege vor Ort

Projektname

„Seelenzeit“

Träger des Projektes

DRK Fläming-Spreewald e.V., *dieses Projekt wird ergänzend durch den Landkreis Dahme-Spreewald und das GKV Bündnis gefördert*

Ziele und Projektschwerpunkte

Ziel: Präventionsangebote, regelmäßige Fachvorträge, Angebote zur Förderung der Gesundheit, Erhalt und Verbesserung der Lebensqualität

Schwerpunkt: Schaffung von Teilhabemöglichkeiten am Leben in der Gemeinschaft für ältere Menschen, Menschen mit Hilfe- und Pflegebedarf und deren Angehörige, Menschen mit Beeinträchtigungen sowie Kinder und Jugendliche aus sozial benachteiligten Familien (Umsetzung regelmäßiger Informations- und Bildungsveranstaltungen, u.a. zum gemeinsamen ernährungsbewussten Zubereiten von Mahlzeiten).

Projektname

„Pflege vor Ort gestalten“

Träger des Projektes

ASB KV Lübben e.V.

Ziele und Projektschwerpunkte

Ziel: Alltagsunterstützende Maßnahmen – Aufbau eines Helferkreises und Unterstützung von Angehörigen (Netzwerkaufbau aus Helfenden und Hilfesuchenden) für Menschen mit Betreuungs- und/oder Pflegebedarf in der eigenen Häuslichkeit

Schwerpunkt: Netzwerkaufbau aus Helfenden und Hilfesuchenden

Stadt Luckau

Bevölkerungsstruktur und -entwicklung

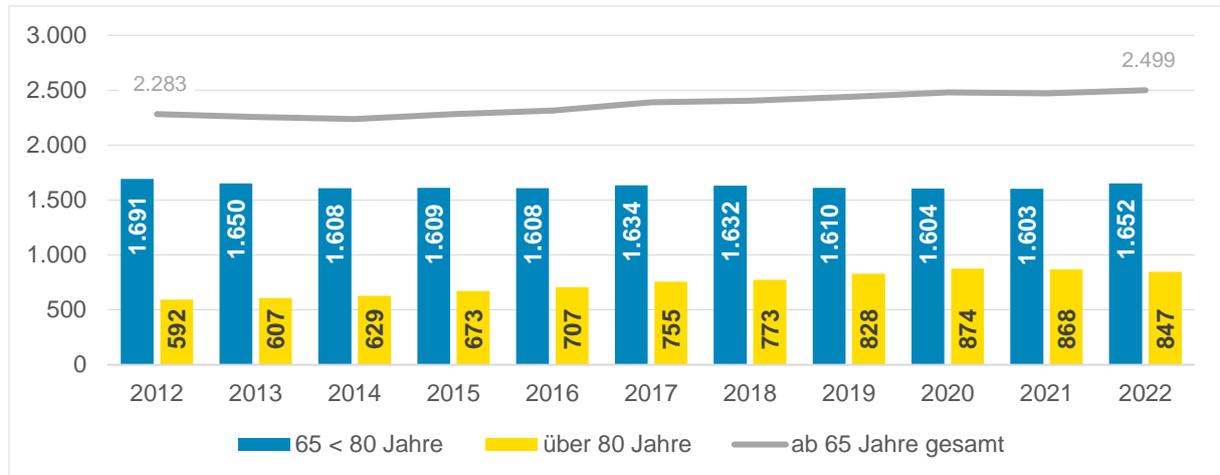


Abbildung 22: Anzahl der über 65-jährigen gesamt und nach Altersgruppen in der Stadt Luckau, 2012 bis 2022

- Insgesamt fortlaufender Anstieg der Altersgruppe 65+
- gleichbleibende Anzahl der 65- bis unter 80-jährigen
- Anstieg der über 80-jährigen bis 2020, danach gleichbleibende Entwicklung

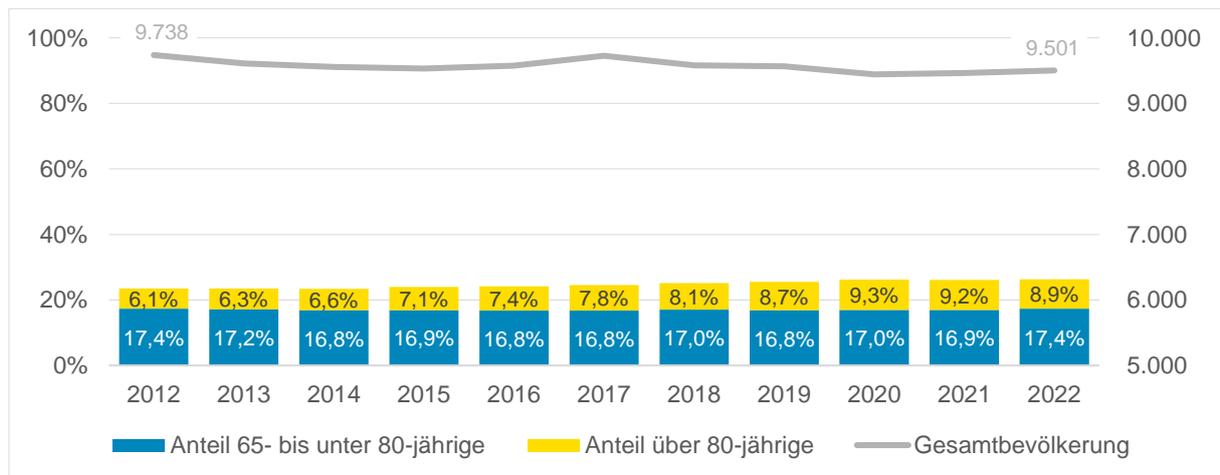


Abbildung 23: Anteil der über 65-jährigen nach Altersgruppen an der Gesamtbevölkerung in der Stadt Luckau, 2012 bis 2022

- Leicht abnehmende Gesamtbevölkerung
- steigender Anteil der über 65-jährigen an der Gesamtbevölkerung, im Jahr 2022 bei 26,3 Prozent
- im Detail: gleichbleibender Anteil der 65- bis unter 80-jährigen an der Gesamtbevölkerung, steigender Anteil der über 80-jährigen

Stadt Luckau

Pflegerische Versorgungsstruktur

Art des Angebotes	Anzahl	Kapazität/versorgte Menschen (bei amb. PD)
vollstationäre Pflegeeinrichtung	1	80
Kurzzeitpflege	1	4
Tagespflege	5	74
Nachtpflege	1	4
Hospiz	1	12
ambulanter Pflegedienst	5	657
ambulanter Hospizdienst	1	---
Alltagsunterstützendes Angebot	3	---
Pflege vor Ort-Projekt	1	---
Wohnen	7	84
Mehrgenerationenhaus	1	---

Tabelle 8: Pflegerische Versorgungsstruktur der Stadt Luckau

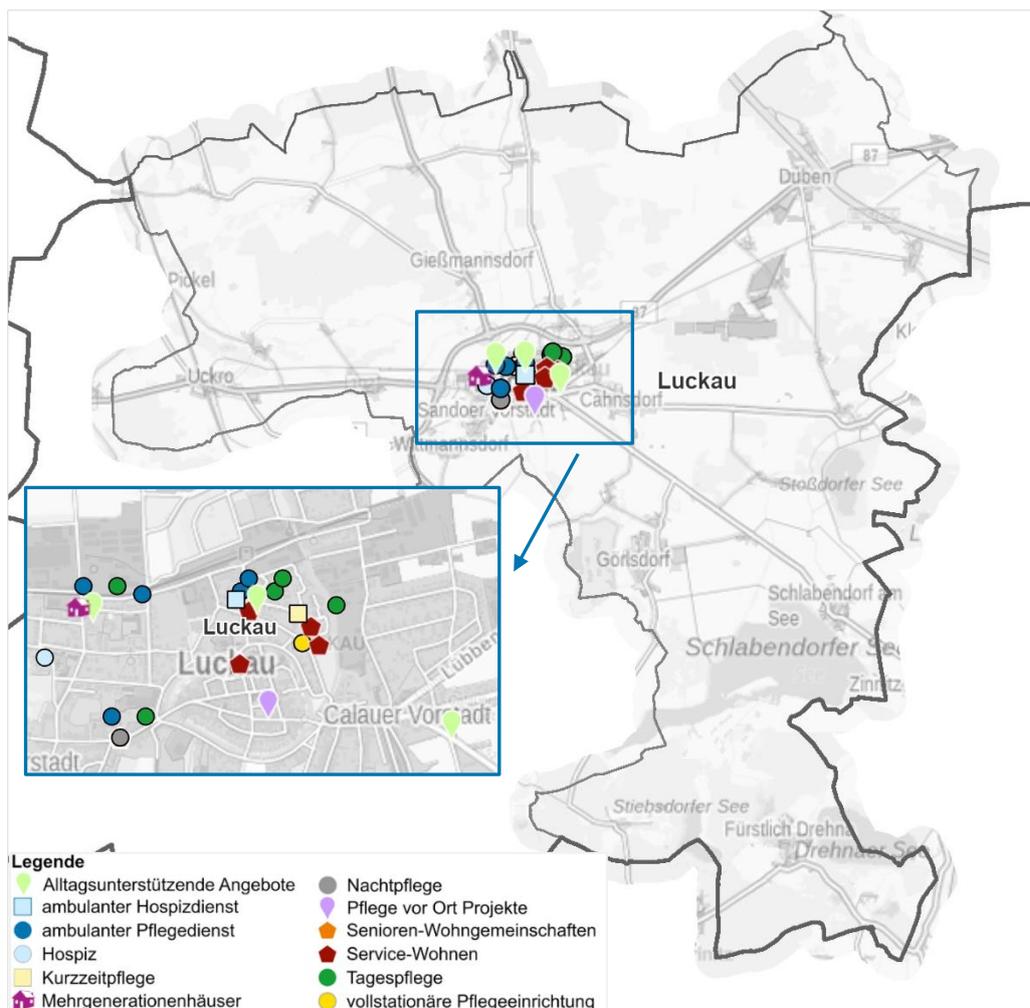


Abbildung 24: Pflegeinfrastruktur der Stadt Luckau

Stadt Luckau

Pflege vor Ort

Projektname

„Sozialraumanalyse“

Träger des Projektes

DRK Fläming-Spreewald e.V. und des AWO Regionalverbandes Süd e.V.

Ziele und Projektschwerpunkte

Ziel: Ableitung von Maßnahmen im Vor- und Umfeld von Pflege, Abschätzung von Wirkungen, Ermittlung von Ressourcen zur Umsetzung von Maßnahmen

Schwerpunkt: Auswertung von Fragebögen und anderweitigen Analysen, öffentliche Präsentation der Ergebnisse

Gemeinde Märkische Heide

Bevölkerungsstruktur und -entwicklung

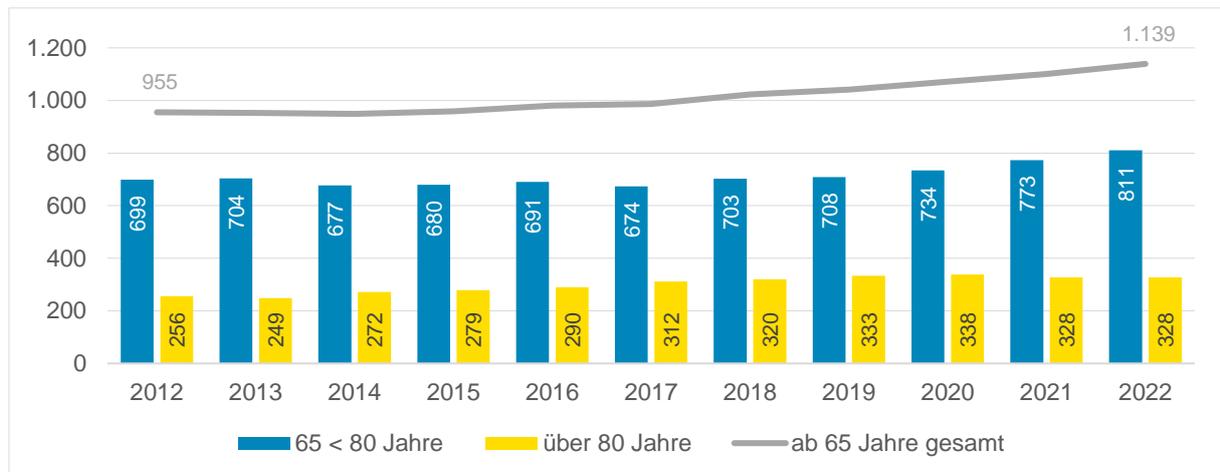


Abbildung 25: Anzahl der über 65-jährigen gesamt und nach Altersgruppen in der Gemeinde Märkische Heide, 2012 bis 2022

- Insgesamt fortlaufender Anstieg der Altersgruppe 65+
- Wachstum innerhalb beider Altersgruppen

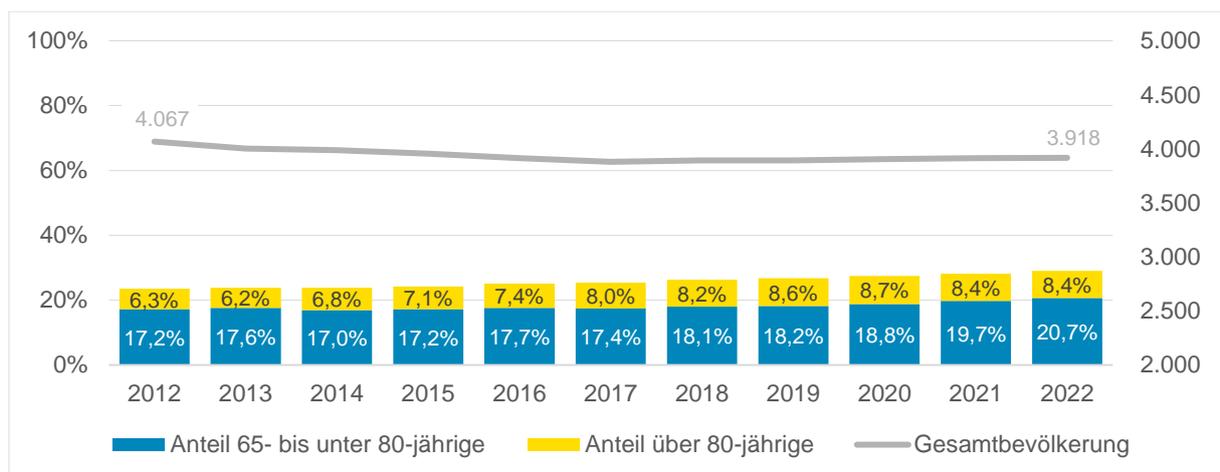


Abbildung 26: Anteil der über 65-jährigen nach Altersgruppen an der Gesamtbevölkerung in der Gemeinde Märkische Heide, 2012 bis 2022

- abnehmende Gesamtbevölkerung bis 2017, danach leichter Anstieg
- Stetig steigender Anteil der über 65-jährigen an der Gesamtbevölkerung insgesamt und innerhalb beider Altersgruppen, im Jahr 2022 bei 29,1 Prozent

Gemeinde Märkische Heide

Pflegerische Versorgungsstruktur

Art des Angebotes	Anzahl	Kapazität/versorgte Menschen (bei amb. PD)
Tagespflege		im Aufbau
Pflege vor Ort-Projekt	1	---
Wohnen	1	12
Mehrgenerationenhaus	1	---

Tabelle 9: Pflegerische Versorgungsstruktur der Gemeinde Märkische Heide

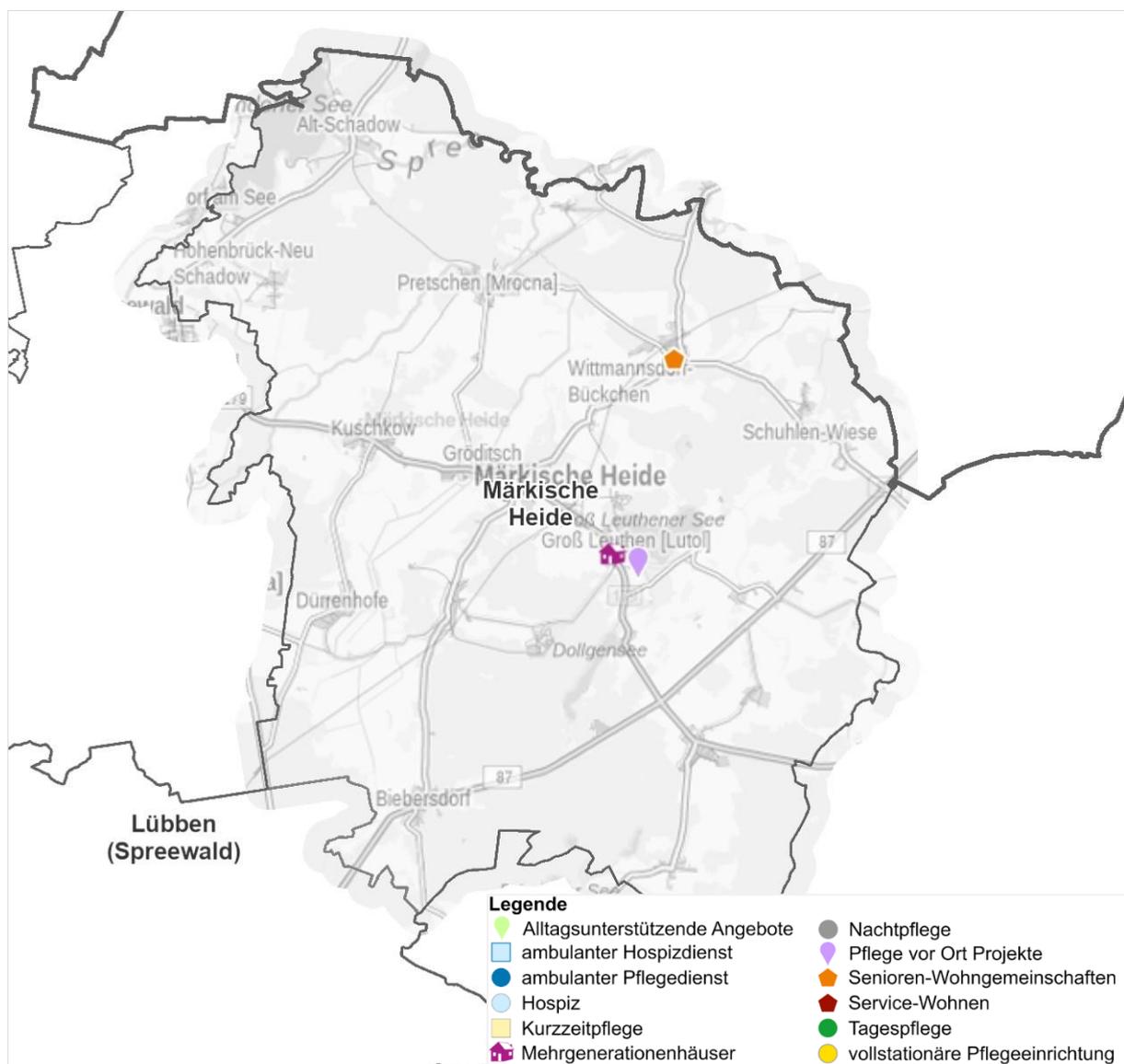


Abbildung 27: Pflegeinfrastruktur der Gemeinde Märkische Heide

Gemeinde Märkische Heide

Pflege vor Ort

Projektname

„Wissenschaftliche Begleitung des Projekts Mobilität und soziale Teilhabe in der Gemeinde Märkische Heide - Pilotprojekt des DRK Fläming-Spreewald e.V. für bedarfsorientierte und nachhaltige Mobilitätsangebote im ländlichen Raum“

Es erfolgte eine Prämierung des Projekts im Rahmen des 2. Ideenwettbewerbs „Zukunft Ehrenamt“ durch den Ministerpräsidenten des Landes Brandenburg.

Träger des Projektes

DRK Fläming-Spreewald e.V. mit dem Partner Technologietransfer- und Weiterbildungszentrum an der Technischen Hochschule Wildau e.V.

Ziele und Projektschwerpunkte

Ziel: Mobilität und soziale Teilhabe, Ehrenamt und Innovationen im ländlichen Raum

Schwerpunkt: Entwicklung und Umsetzung von Mobilitätslösungen

Stadt Mittenwalde

Bevölkerungsstruktur und -entwicklung

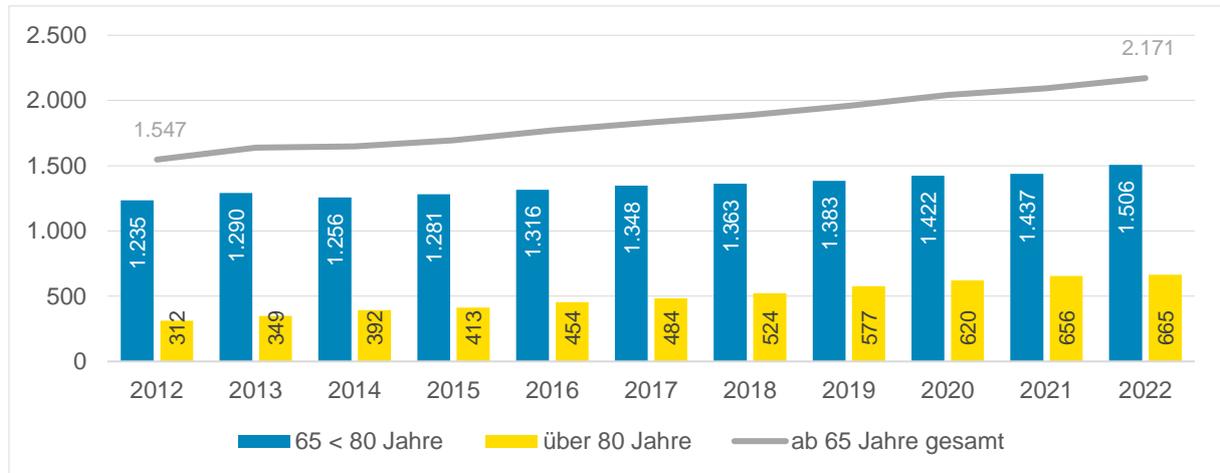


Abbildung 28: Anzahl der über 65-jährigen gesamt und nach Altersgruppen in der Stadt Mittenwalde, 2012 bis 2022

- Insgesamt fortlaufender Anstieg der Altersgruppe 65+
- Wachstum innerhalb beider Altersgruppen

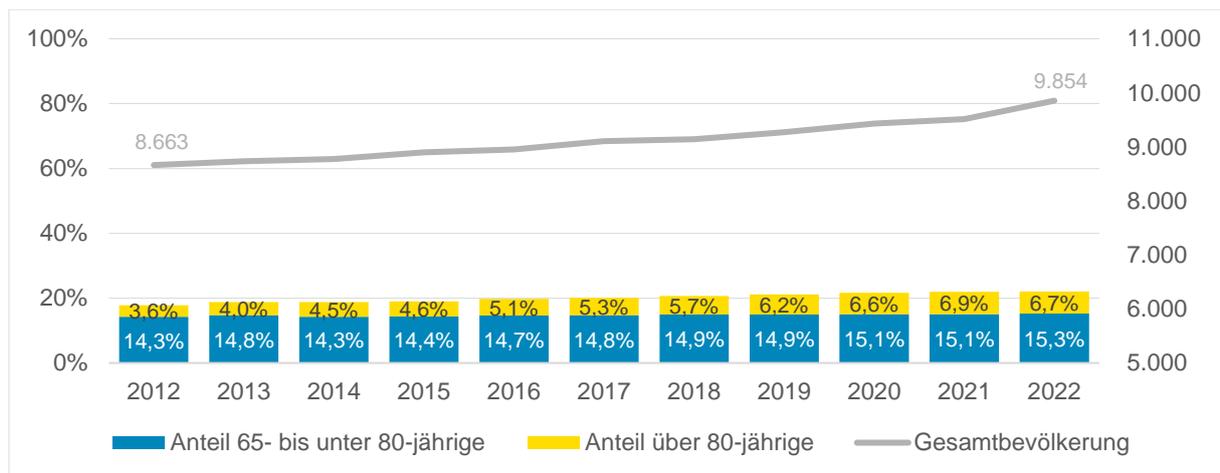


Abbildung 29: Anteil der über 65-jährigen nach Altersgruppen an der Gesamtbevölkerung in der Stadt Mittenwalde, 2012 bis 2022

- Stetig wachsende Gesamtbevölkerung
- steigender Anteil der über 65-jährigen an der Gesamtbevölkerung, im Jahr 2022 bei 22,0 Prozent
- im Detail: leicht steigender Anteil der 65- bis unter 80-jährigen an der Gesamtbevölkerung, Verdopplung des Anteils der über 80-jährigen

Stadt Mittenwalde

Pflegerische Versorgungsstruktur

Art des Angebotes	Anzahl	Kapazität/versorgte Menschen (bei amb. PD)
vollstationäre Pflegeeinrichtung	1	60
Tagespflege	1	14
ambulanter Pflegedienst	5	361
Alltagsunterstützendes Angebot	1	---
Wohnen	2	48

Tabelle 10: Pflegerische Versorgungsstruktur der Stadt Mittenwalde

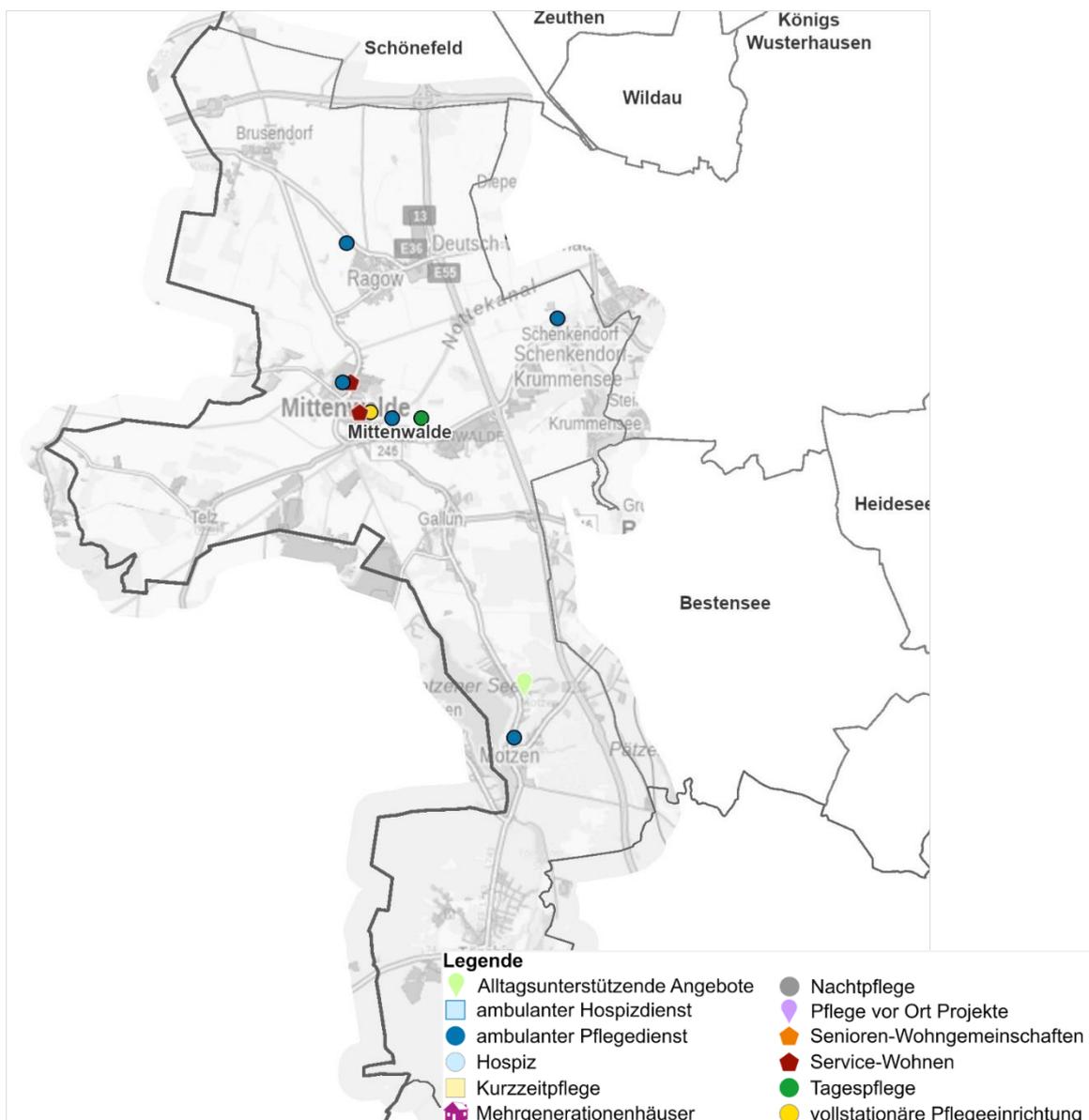


Abbildung 30: Pflegeinfrastruktur der Stadt Mittenwalde

Amt Schenkenländchen

Bevölkerungsstruktur und -entwicklung

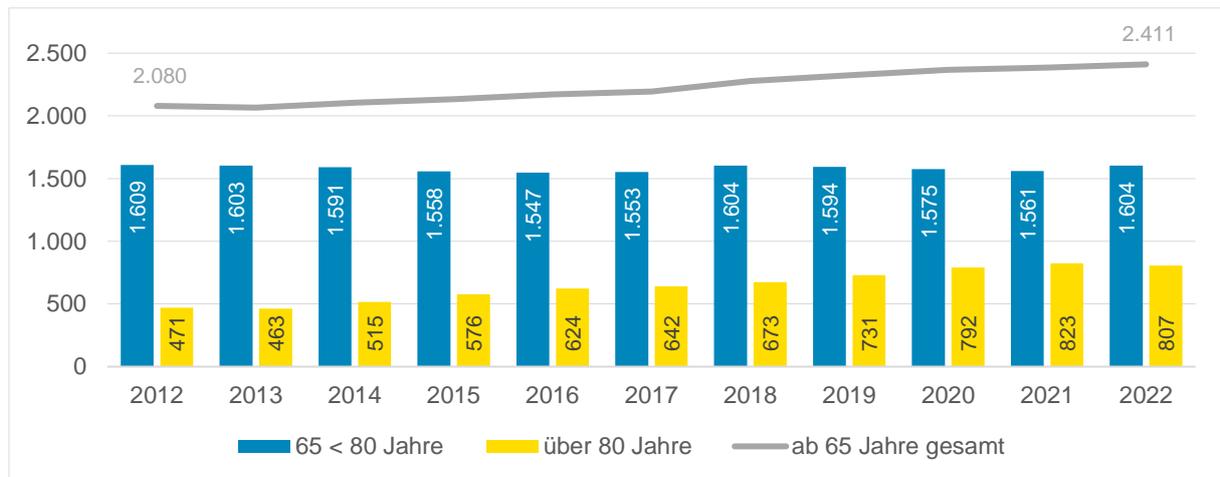


Abbildung 31: Anzahl der über 65-jährigen gesamt und nach Altersgruppen im Amt Schenkenländchen, 2012 bis 2022

- Insgesamt fortlaufender Anstieg der Altersgruppe 65+
- gleichbleibende Anzahl der 65- bis unter 80-jährigen
- konstanter Anstieg der über 80-jährigen bis 2021, Rückgang im Jahr 2022

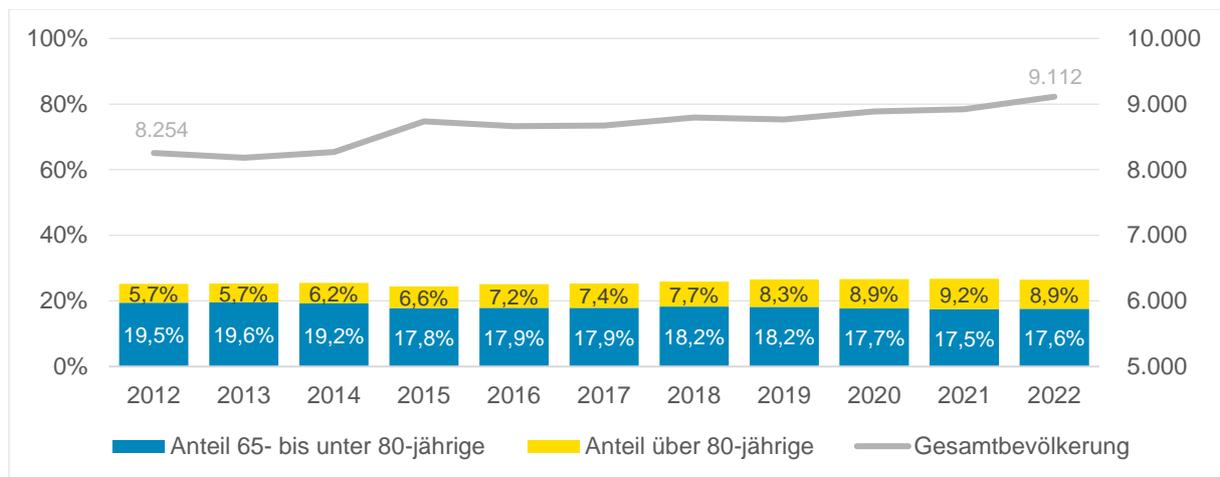


Abbildung 32: Anteil der über 65-jährigen nach Altersgruppen an der Gesamtbevölkerung im Amt Schenkenländchen, 2012 bis 2022

- stetig wachsende Gesamtbevölkerung
- Kaum veränderter Anteil der über 65-jährigen an der Gesamtbevölkerung, im Jahr 2022 bei 26,5 Prozent
- Im Detail: sinkender Anteil der 65- bis unter 80-jährigen an der Gesamtbevölkerung, steigender Anteil der über 80-jährigen

Amt Schenkenländchen

Pflegerische Versorgungsstruktur

Art des Angebotes	Anzahl	Kapazität/versorgte Menschen (bei amb. PD)
vollstationäre Pflegeeinrichtung	1	72
Tagespflege	1	24
ambulanter Pflegedienst	4	491
Alltagsunterstützendes Angebot	1	---
Wohnen	2	18
Mehrgenerationenhaus	1	---

Tabelle 11: Pflegerische Versorgungsstruktur des Amtes Schenkenländchen

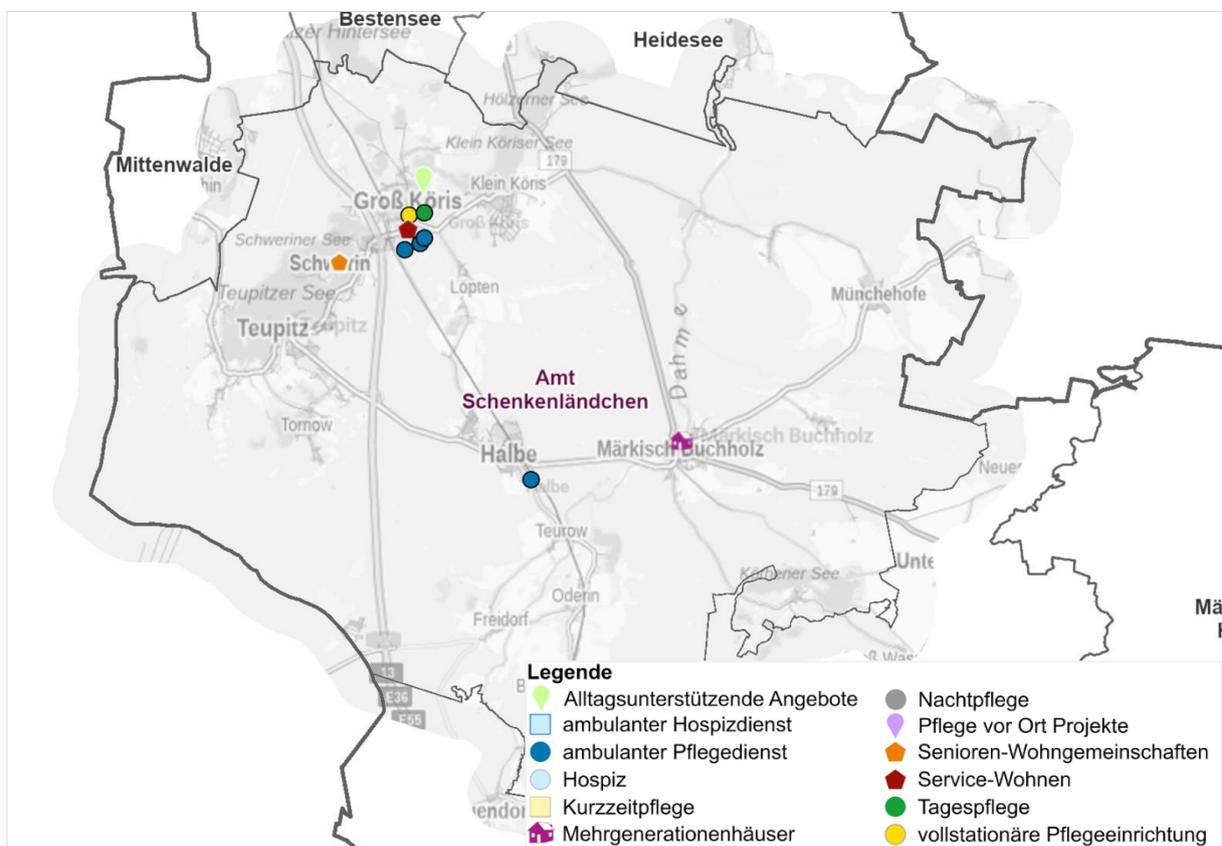


Abbildung 33: Pflegeinfrastruktur des Amtes Schenkenländchen

Gemeinde Schönefeld

Bevölkerungsstruktur und -entwicklung

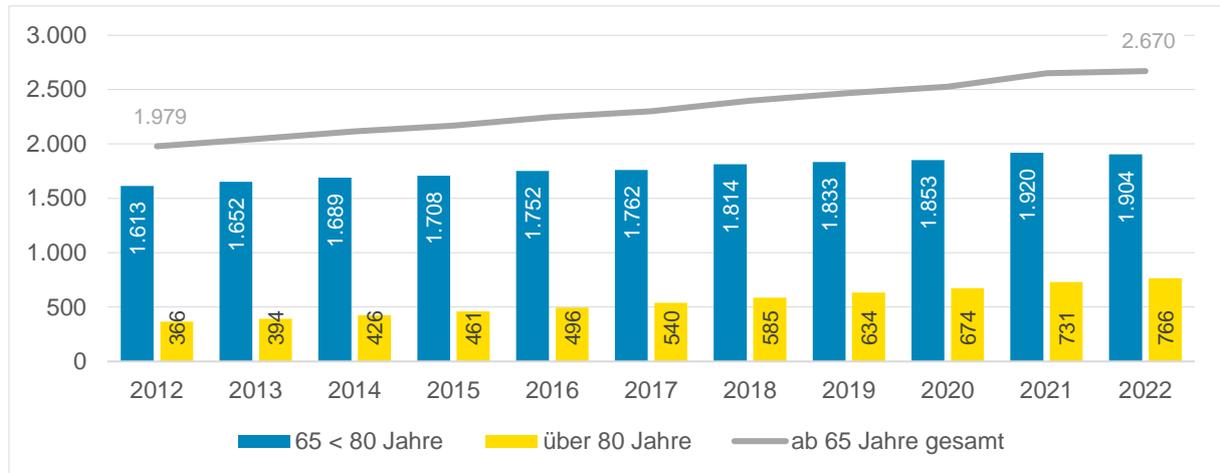


Abbildung 34: Anzahl der über 65-jährigen gesamt und nach Altersgruppen in der Gemeinde Schönefeld, 2012 bis 2022

- Insgesamt fortlaufender Anstieg der Altersgruppe 65+
- Wachstum innerhalb beider Altersgruppen

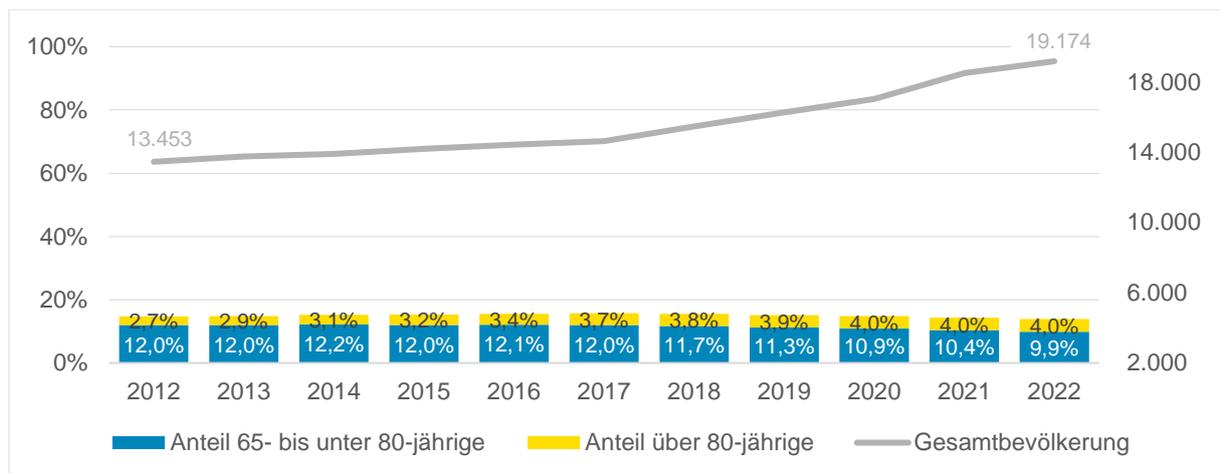


Abbildung 35: Anteil der über 65-jährigen nach Altersgruppen an der Gesamtbevölkerung in der Gemeinde Schönefeld, 2012 bis 2022

- Stark wachsende Gesamtbevölkerung
- Leicht sinkender Anteil der über 65-jährigen an der Gesamtbevölkerung, im Jahr 2022 bei 13,9 Prozent
- Im Detail: sinkender Anteil der 65- bis unter 80-jährigen an der Gesamtbevölkerung, steigender Anteil der über 80-jährigen

Gemeinde Schönefeld

Pflegerische Versorgungsstruktur

Art des Angebotes	Anzahl	Kapazität/versorgte Menschen (bei amb. PD)
ambulanter Pflegedienst	4	232
Alltagsunterstützendes Angebot	1	---
Pflege vor Ort-Projekt	1	---
Wohnen	1	170
Mehrgenerationenhaus	1	---

Tabelle 12: Pflegerische Versorgungsstruktur der Gemeinde Schönefeld

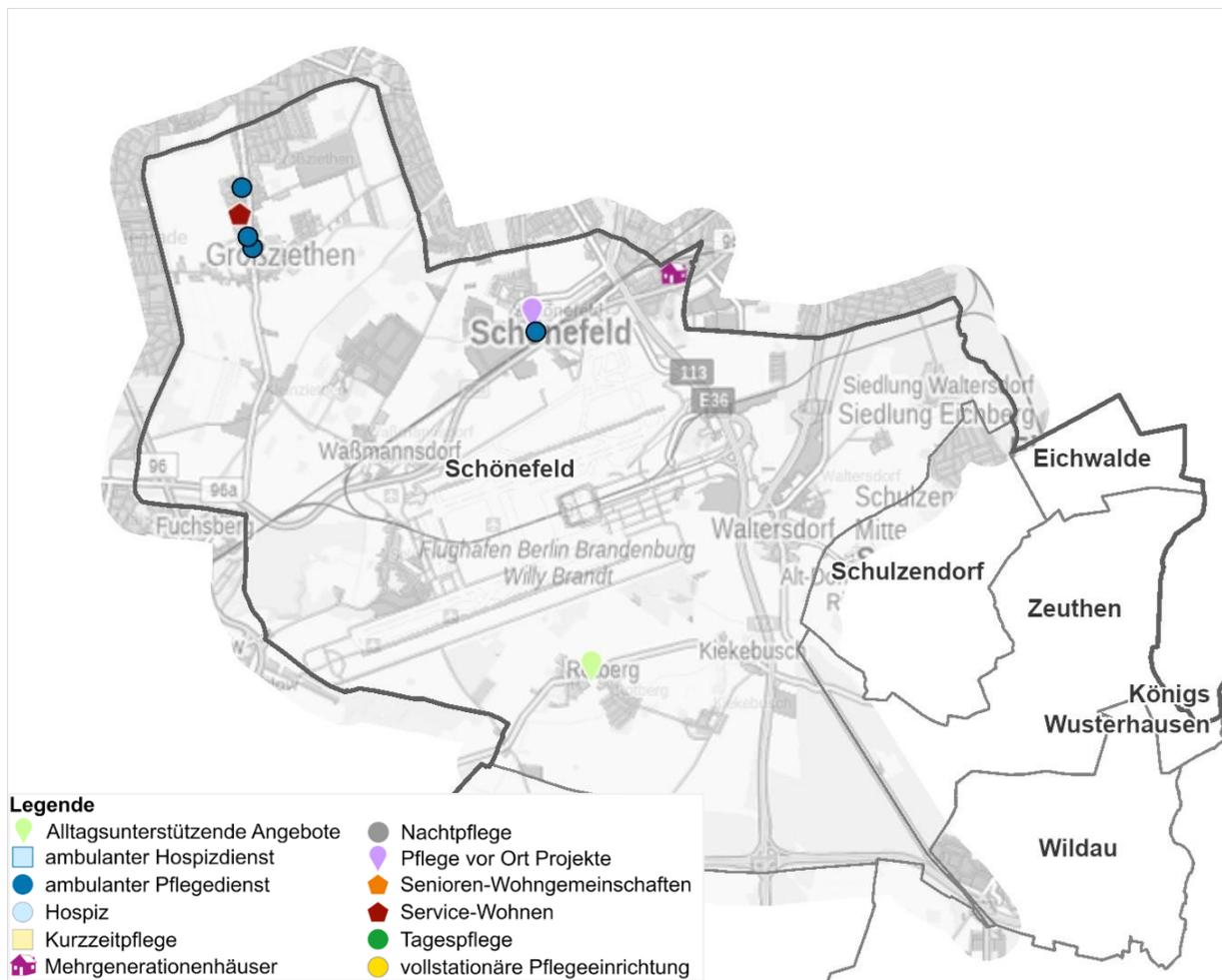


Abbildung 36: Pflegeinfrastruktur der Gemeinde Schönefeld

Gemeinde Schönefeld

Pflege vor Ort

Projektname

„Kümmern im Verbund“

Träger des Projektes

interkommunales Projekt der Gemeinden Eichwalde, Schönefeld, Schulzendorf, Zeuthen

Ziele und Projektschwerpunkte

Ziel: Menschen im Alter in der Gemeinschaft halten, Schaffung von Angeboten

Schwerpunkt: Aufbau eines aktiven Unterstützungs- und Beratungsnetzwerkes für die ältere Bevölkerung

Gemeinde Schulzendorf

Bevölkerungsstruktur und -entwicklung

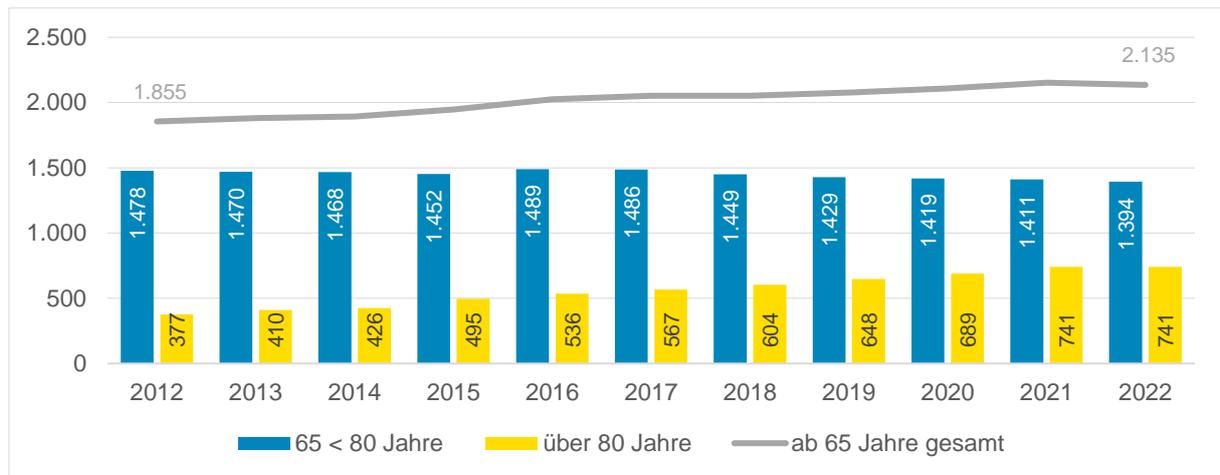


Abbildung 37: Anzahl der über 65-jährigen gesamt und nach Altersgruppen in der Gemeinde Schulzendorf, 2012 bis 2022

- Insgesamt fortlaufender Anstieg der Altersgruppe 65+
- Leicht sinkende Anzahl der 65- bis unter 80-jährigen
- Verdopplung der über 80-jährigen BewohnerInnen im Zeitraum von 2012 bis 2022

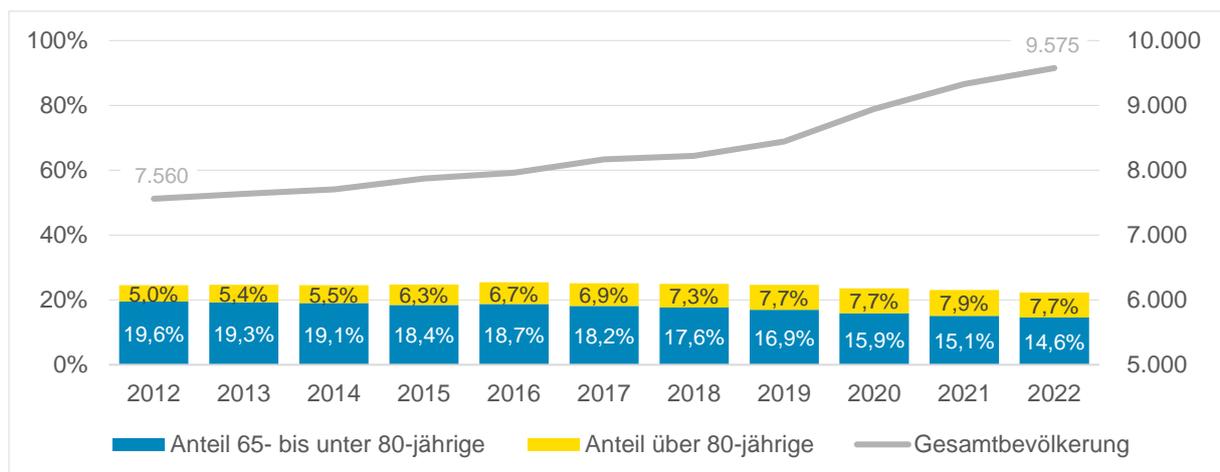


Abbildung 38: Anteil der über 65-jährigen nach Altersgruppen an der Gesamtbevölkerung in der Gemeinde Schulzendorf, 2012 bis 2022

- Stark wachsende Gesamtbevölkerung
- Leicht sinkender Anteil der über 65-jährigen an der Gesamtbevölkerung, im Jahr 2022 bei 22,3 Prozent
- Im Detail: sinkender Anteil der 65- bis unter 80-jährigen an der Gesamtbevölkerung, steigender Anteil der über 80-jährigen bis 2018, konstant seit 2019

Gemeinde Schulzendorf

Pflegerische Versorgungsstruktur

Art des Angebotes	Anzahl	Kapazität/versorgte Menschen (bei amb. PD)
vollstationäre Pflegeeinrichtung	1	72
ambulanter Pflegedienst	2	131
Alltagsunterstützendes Angebot	1	---
Pflege vor Ort-Projekt	1	---
Wohnen	1	6

Tabelle 13: Pflegerische Versorgungsstruktur der Gemeinde Schulzendorf

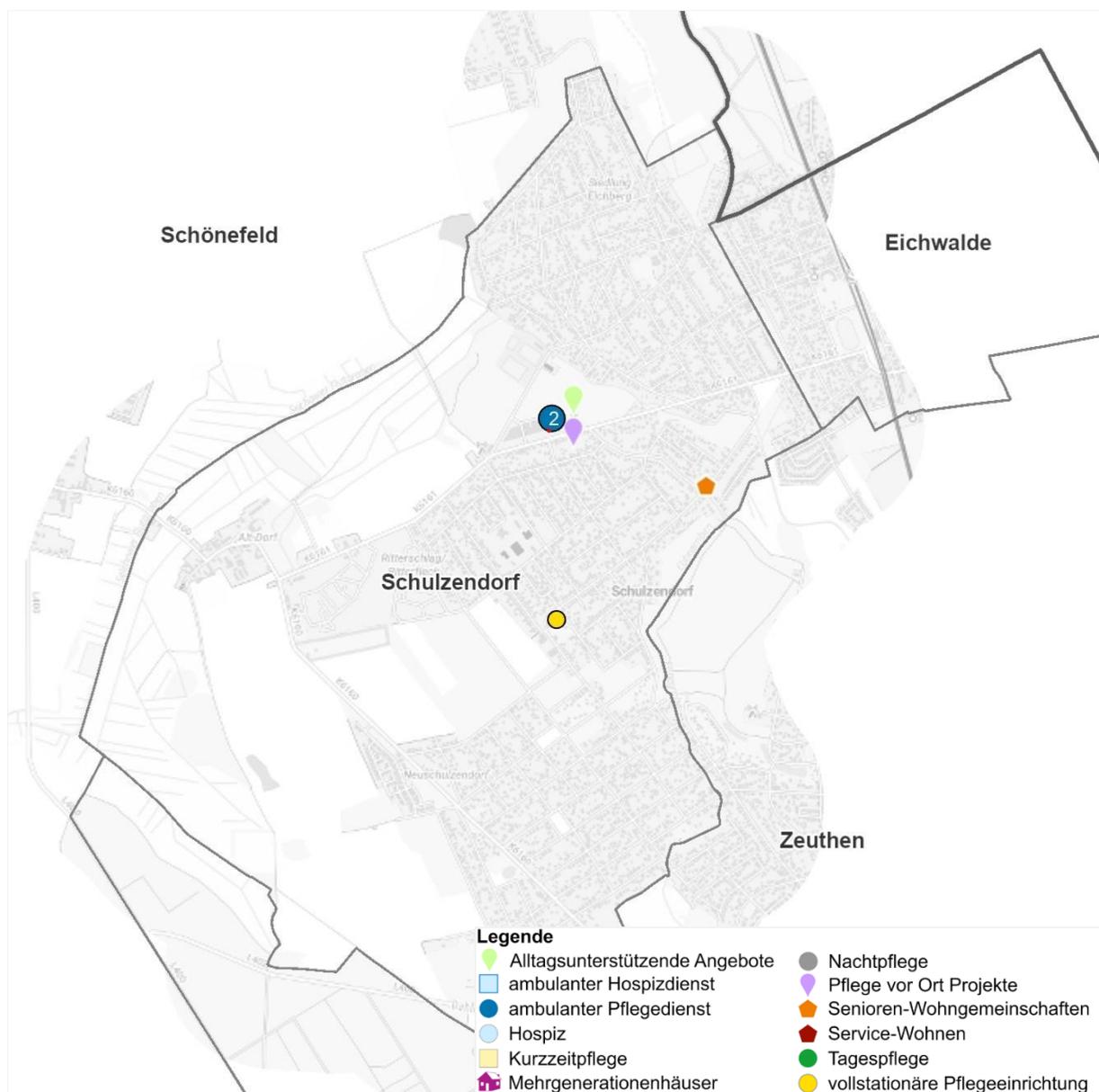


Abbildung 39: Pflegeinfrastruktur der Gemeinde Schulzendorf

Gemeinde Schulzendorf

Pflege vor Ort

Projektname

„Kümmern im Verbund“

Träger des Projektes

interkommunales Projekt der Gemeinden Eichwalde, Schönefeld, Schulzendorf, Zeuthen

Ziele und Projektschwerpunkte

Ziel: Menschen im Alter in der Gemeinschaft halten, Schaffung von Angeboten

Schwerpunkt: Aufbau eines aktiven Unterstützungs- und Beratungsnetzwerkes für die ältere Bevölkerung

Amt Unterspreewald

Bevölkerungsstruktur und -entwicklung

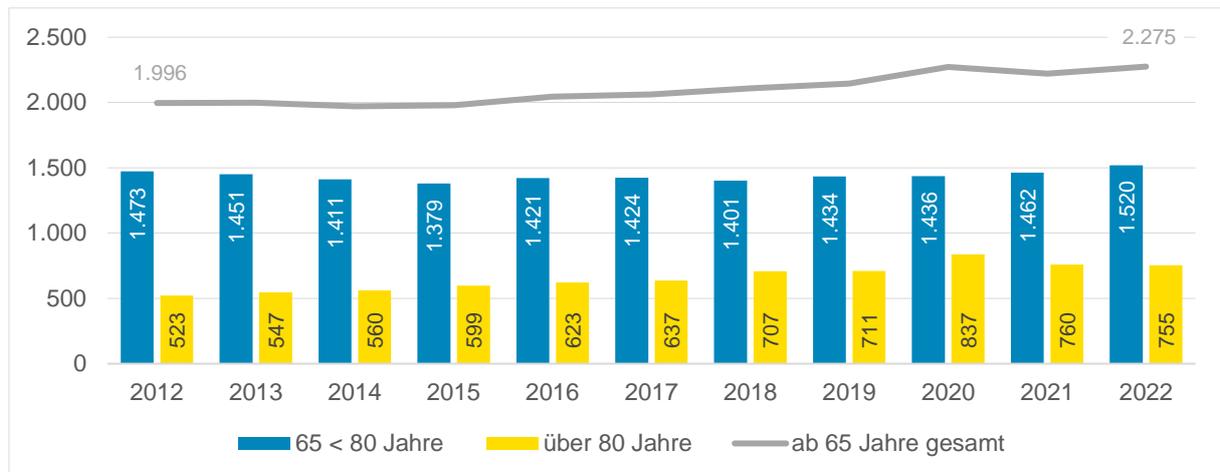


Abbildung 40: Anzahl der über 65-jährigen gesamt und nach Altersgruppen im Amt Unterspreewald, 2012 bis 2022

- Insgesamt fortlaufender Anstieg der Altersgruppe 65+
- gleichbleibende Anzahl der 65- bis unter 80-jährigen
- Anstieg der über 80-jährigen bis 2020, danach gleichbleibende Entwicklung

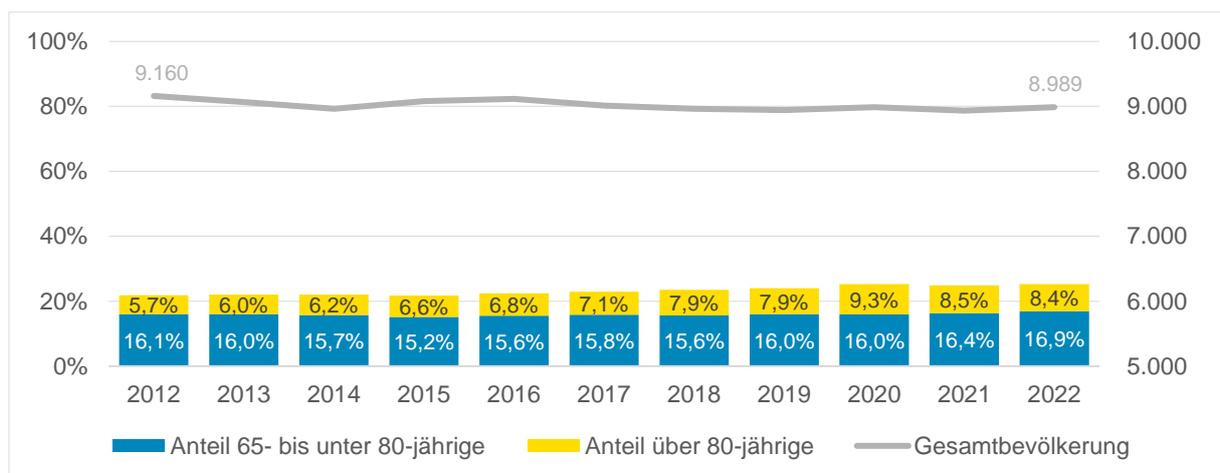


Abbildung 41: Anteil der über 65-jährigen nach Altersgruppen an der Gesamtbevölkerung im Amt Unterspreewald, 2012 bis 2022

- abnehmende Gesamtbevölkerung bis 2018, seitdem konstant
- steigender Anteil der über 65-jährigen an der Gesamtbevölkerung, im Jahr 2022 bei 25,3 Prozent
- im Detail: gleichbleibender Anteil der 65- bis unter 80-jährigen an der Gesamtbevölkerung, steigender Anteil der über 80-jährigen

Amt Unterspreewald

Pflegerische Versorgungsstruktur

Art des Angebotes	Anzahl	Kapazität/versorgte Menschen (bei amb. PD)
vollstationäre Pflegeeinrichtung	2	58
Tagespflege	1	20
ambulanter Pflegedienst	3	147
Alltagsunterstützendes Angebot	1	---
Pflege vor Ort-Projekt	1	---
Wohnen	3	30
Mehrgenerationenhaus	1	---

Tabelle 14: Pflegerische Versorgungsstruktur des Amtes Unterspreewald

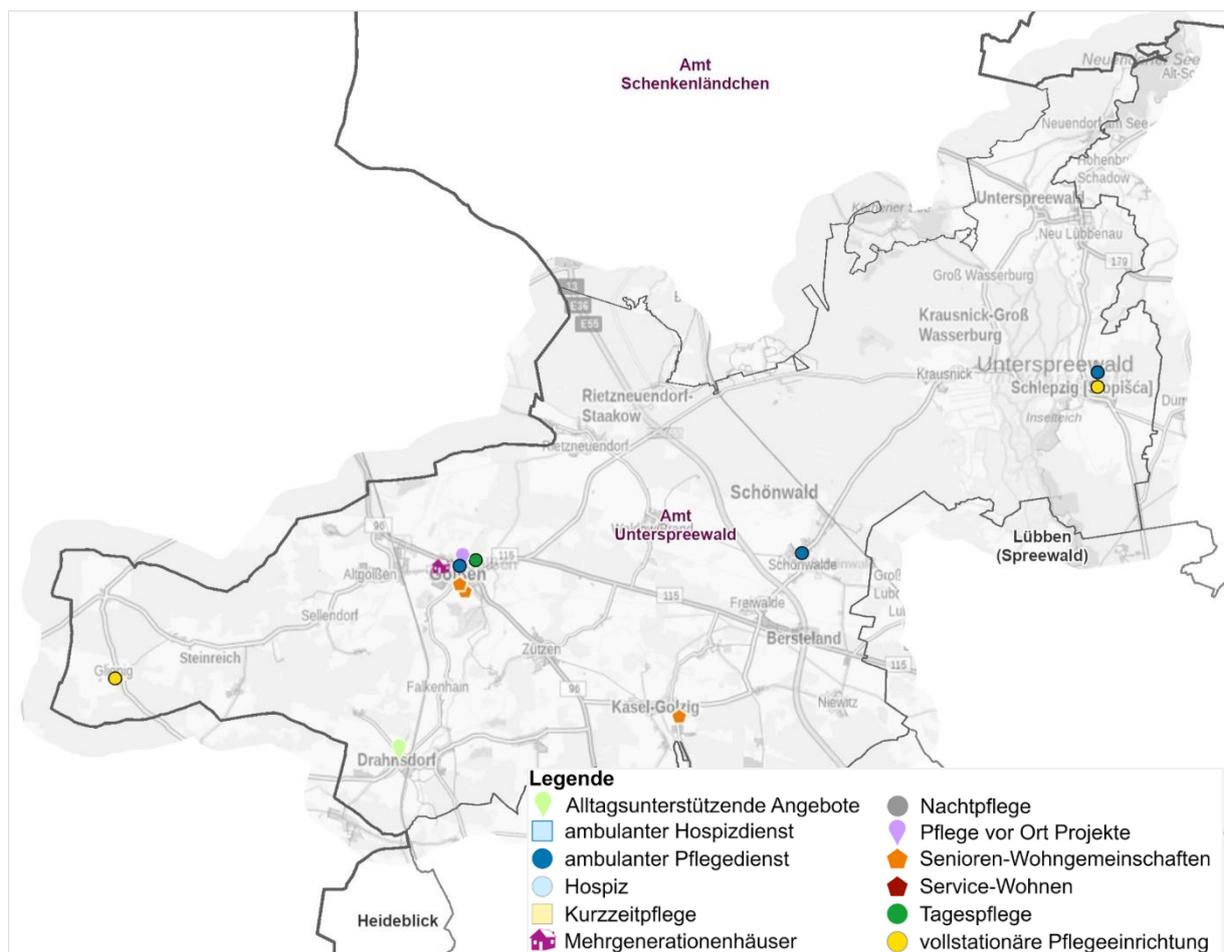


Abbildung 42: Pflegeinfrastruktur des Amtes Unterspreewald

Amt Unterspreewald

Pflege vor Ort

Projektname

„Begegnungsstätte-Seniorenbänke“

Träger des Projektes

Amt Unterspreewald

Ziele und Projektschwerpunkte

Ziel: Kommunikation und Teilhabe von Pflegebedürftigen, Schaffung von Akzeptanz durch Begegnung

Schwerpunkt: gesellschaftliche Teilhabe von Pflegebedürftigen und deren Angehörigen

Stadt Wildau

Bevölkerungsstruktur und -entwicklung

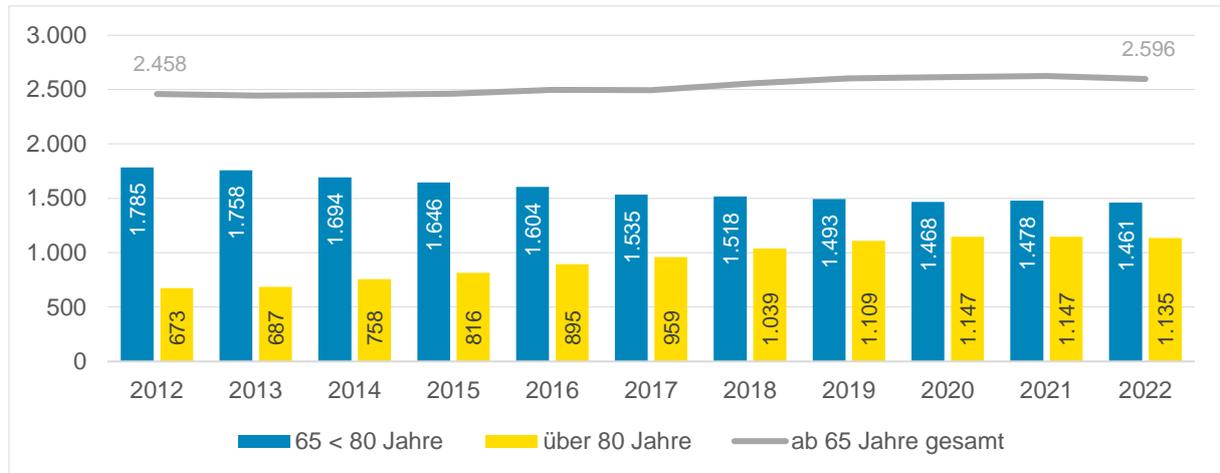


Abbildung 43: Anzahl der über 65-jährigen gesamt und nach Altersgruppen in der Stadt Wildau, 2012 bis 2022

- Insgesamt minimaler Anstieg der Altersgruppe 65+
- Leichte Abnahme der 65- bis unter 80-jährigen
- Nahezu Verdopplung der über 80-jährigen BewohnerInnen im Zeitraum von 2012 bis 2020

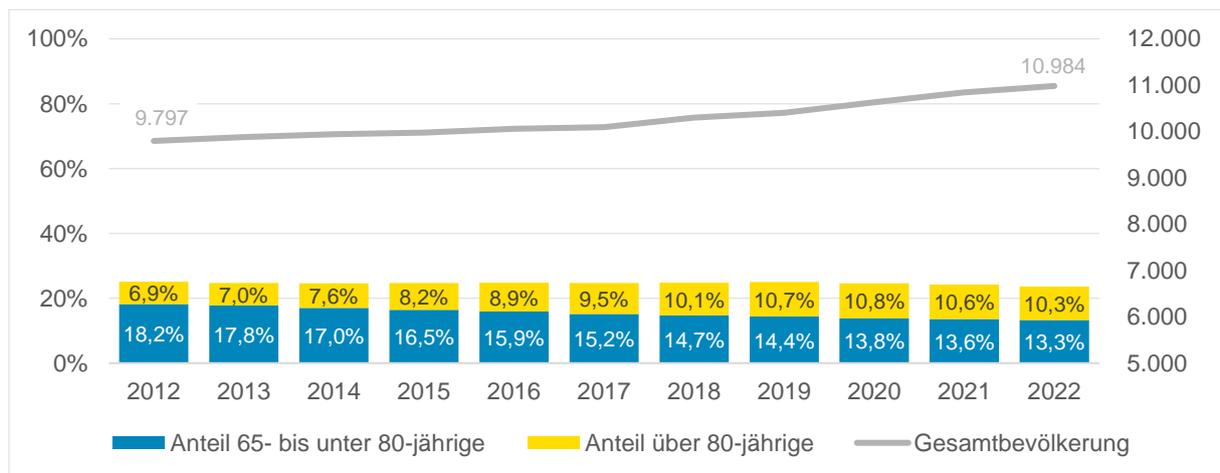


Abbildung 44: Anteil der über 65-jährigen nach Altersgruppen an der Gesamtbevölkerung in der Stadt Wildau, 2012 bis 2022

- Stetig wachsende Gesamtbevölkerung
- Sinkender Anteil der über 65-jährigen an der Gesamtbevölkerung, im Jahr 2022 bei 23,6 Prozent
- Im Detail: geringerer Anteil der 65- bis unter 80-jährigen an der Gesamtbevölkerung, steigender Anteil der über 80-jährigen

Stadt Wildau

Pflegerische Versorgungsstruktur

Art des Angebotes	Anzahl	Kapazität/versorgte Menschen (bei amb. PD)
vollstationäre Pflegeeinrichtung	1	166
Tagespflege	1	12
ambulanter Pflegedienst	2	55
Alltagsunterstützendes Angebot	1	---
Pflege vor Ort-Projekt	1	---
Wohnen	2	91

Tabelle 15: Pflegerische Versorgungsstruktur der Stadt Wildau

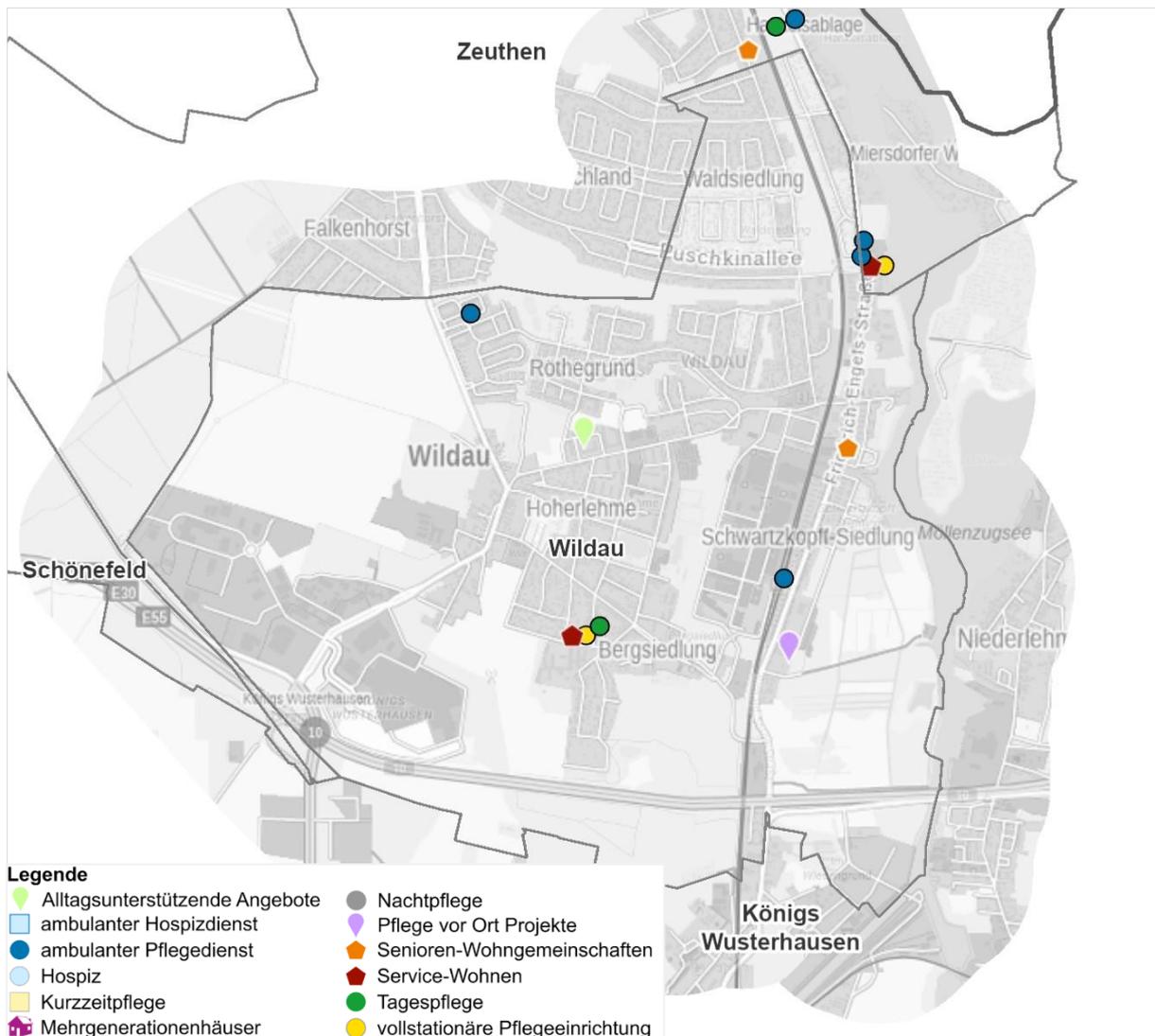


Abbildung 45: Pflegeinfrastruktur der Stadt Wildau

Stadt Wildau

Pflege vor Ort

Projektname

„Wir für Wildau“

Träger des Projektes

AWO Wildau GmbH und der VS Bürgerhilfe gGmbH

Kooperation der Träger per Verbundvereinbarung im beratenden Sektor

Ziele und Projektschwerpunkte

Ziel: Verbesserung der Beratung u.a. im Bereich der Pflege durch Ressourcenbündelung

Schwerpunkt: gesellschaftliche Teilhabe von Pflegebedürftigen und deren Angehörigen

Gemeinde Zeuthen

Bevölkerungsstruktur und -entwicklung

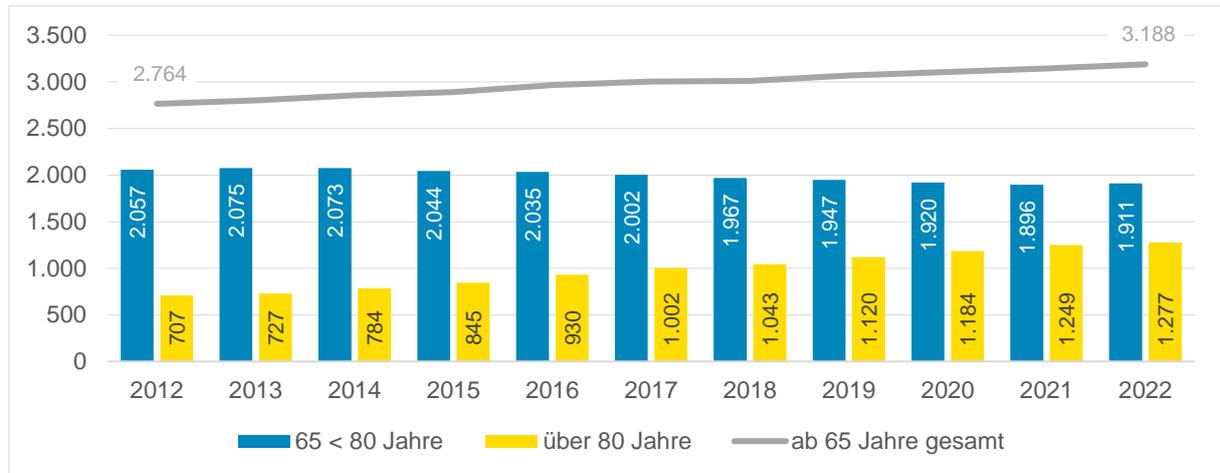


Abbildung 46: Anzahl der über 65-jährigen gesamt und nach Altersgruppen in der Gemeinde Zeuthen, 2012 bis 2022

- Insgesamt fortlaufender Anstieg der Altersgruppe 65+
- Leichte Abnahme der 65- bis unter 80-jährigen
- Kontinuierlicher Anstieg der über 80-jährigen

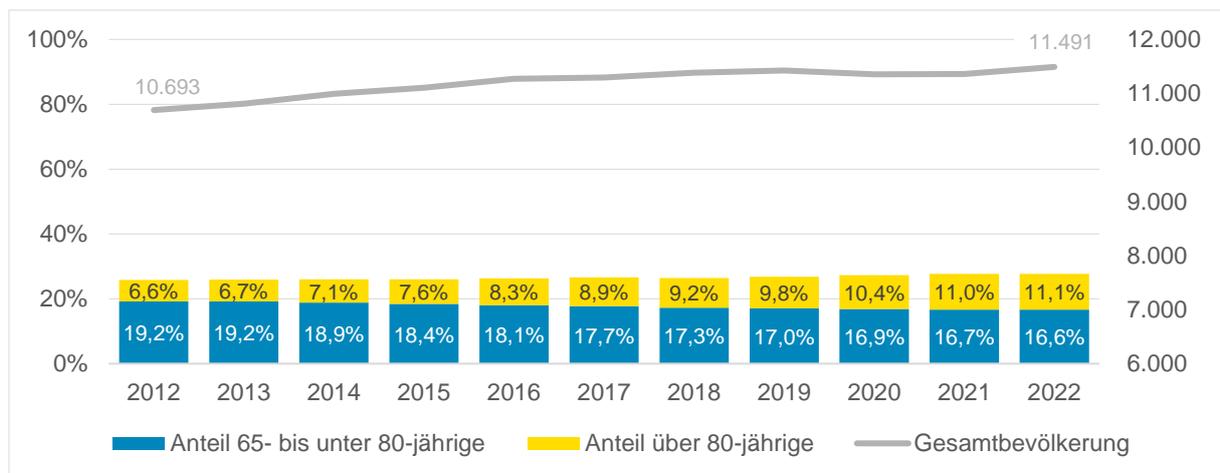


Abbildung 47: Anteil der über 65-jährigen nach Altersgruppen an der Gesamtbevölkerung in der Gemeinde Zeuthen, 2012 bis 2022

- Stetig wachsende Gesamtbevölkerung
- Leicht steigender Anteil der über 65-jährigen an der Gesamtbevölkerung, im Jahr 2022 bei 27,7 Prozent
- Im Detail: sinkender Anteil der 65- bis unter 80-jährigen an der Gesamtbevölkerung, steigender Anteil der über 80-jährigen

Gemeinde Zeuthen

Pflegerische Versorgungsstruktur

Art des Angebotes	Anzahl	Kapazität/versorgte Menschen (bei amb. PD)
vollstationäre Pflegeeinrichtung	2	120
Tagespflege	3	48
ambulanter Pflegedienst	8	433
Pflege vor Ort-Projekt	1	---
Wohnen	8	169

Tabelle 16: Pflegerische Versorgungsstruktur der Gemeinde Zeuthen

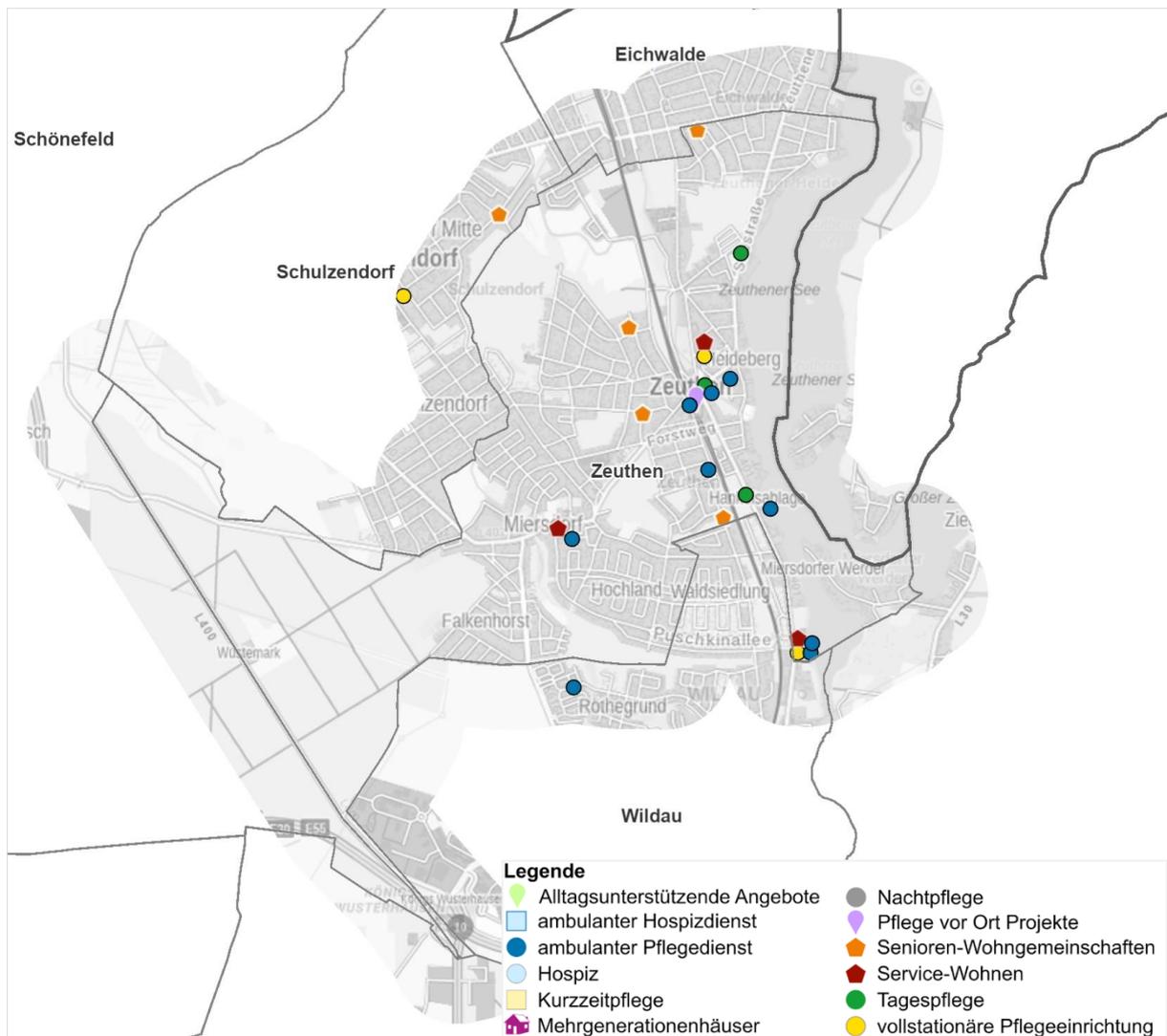


Abbildung 48: Pflegeinfrastruktur der Gemeinde Zeuthen

Gemeinde Zeuthen

Pflege vor Ort

Projektname

„Kümmern im Verbund“

Träger des Projektes

interkommunales Projekt der Gemeinden Eichwalde, Schönefeld, Schulzendorf, Zeuthen

Ziele und Projektschwerpunkte

Ziel: Menschen im Alter in der Gemeinschaft halten, Schaffung von Angeboten

Schwerpunkt: Aufbau eines aktiven Unterstützungs- und Beratungsnetzwerkes für die ältere Bevölkerung